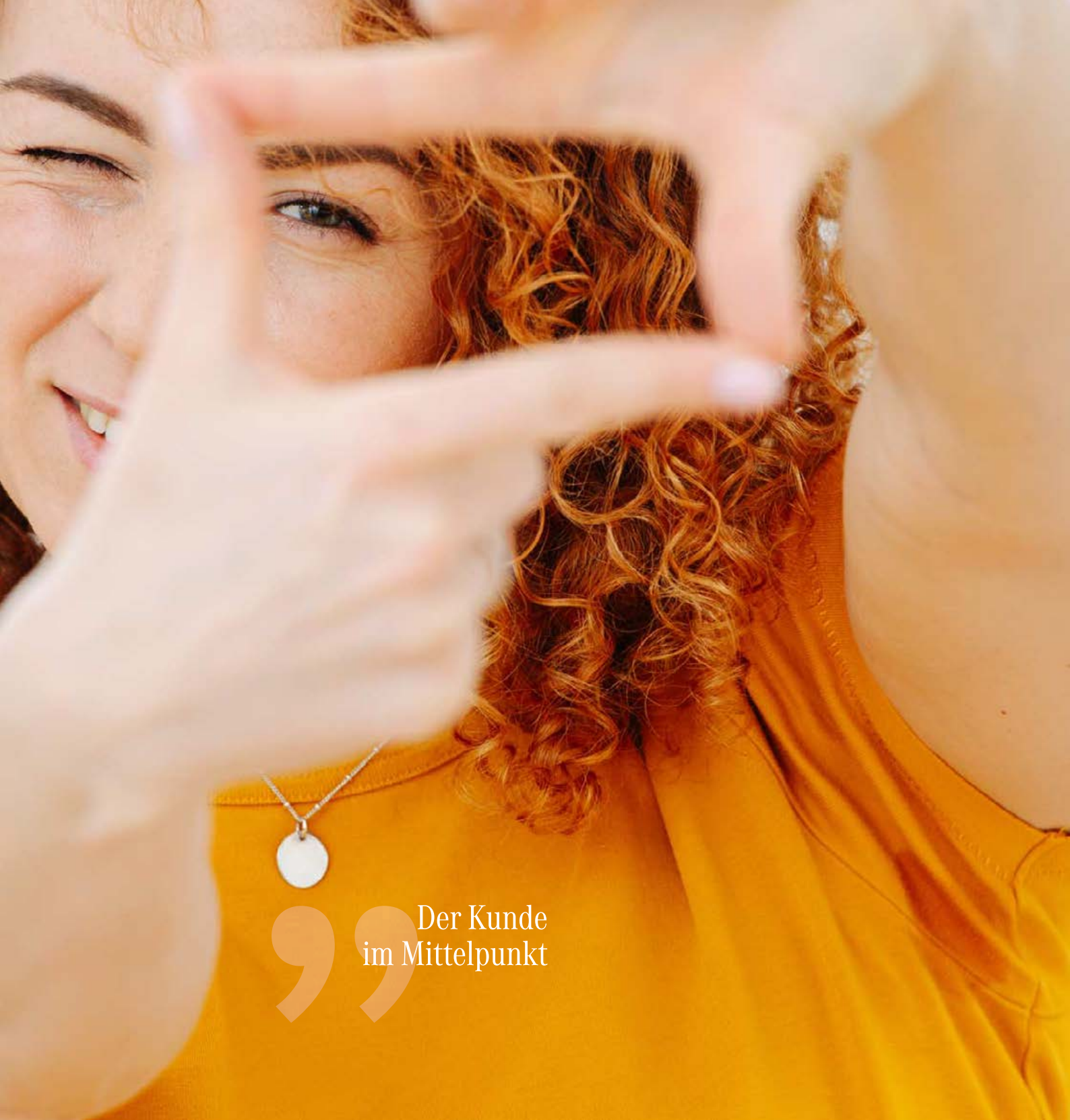




# Mercedes-Benz **BKK** Geschäftsbericht 2023

Mercedes-Benz





„ Der Kunde  
im Mittelpunkt

# Inhalt

4		Vorwort
6		50 Jahre Mercedes-Benz BKK
8		Soziale Selbstverwaltung
12		1 Der Kunde im Mittelpunkt
20		2 Innovative Services und Leistungen
30		3 Unsere Mehrwerte für unsere Trägerunternehmen
40		4 Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
44		5 Nachhaltigkeit fördern
50		6 Unsere Finanzkraft
54		7 Zahlen – Daten – Fakten – Erfolgsrechnung – Vermögensrechnung – Leistungsausgaben – Rechnungsergebnisse Mercedes-Benz BKK-Pflegeversicherung – Mitglieder und Versicherte – Versicherte nach Alter und Geschlecht – Meilensteine aus der Geschichte der Mercedes-Benz BKK – Ersatzansprüche aus Entgeltfortzahlungen – Auftragsgeschäft Gesamtsozialversicherungsbeiträge
60		So erreichen Sie uns Standorte unserer Mercedes-Benz BKK
63		Impressum

Chancengleichheit, Vielfalt, Offenheit und Respekt gehören zu unseren Grundüberzeugungen. Grundsätzlich schließen alle gewählten Begriffe alle Geschlechter und Identitäten ein.



# Vorwort



Toralf Speckhardt, Vorstand der Mercedes-Benz BKK

## 50 Jahre MitMenschen

2024 ist ein besonderes Jahr für unsere Mercedes-Benz BKK: Wir blicken zurück auf eine 50-jährige Erfolgsgeschichte. Am 1. Juli 1974 haben wir, damals unter dem Namen BKK Hanomag-Henschel, die Arbeit aufgenommen. Gestartet mit 6.276 Mitgliedern und 5.021 Familienversicherten waren wir zu Beginn ausschließlich für die Beschäftigten an den Standorten Hannover, Bremen und Hamburg-Harburg zuständig. Im Lauf der Jahre und Jahrzehnte erkannten immer mehr Mitarbeitende unserer Trägerunternehmen die vielen Vorteile und den großen Mehrwert einer rein unternehmensbezogenen Krankenkasse. Dies ist vor allem die besondere Nähe zu unseren Kunden. Keine andere Krankenkasse ist so nah dran an ihren Versicherten wie eine BKK. Und so kommt es nicht von ungefähr, dass wir uns heute über das Vertrauen, die Treue und die Loyalität von 317.652 Versicherten freuen dürfen. Damit sind wir die größte rein unternehmensbezogene BKK in Deutschland. Heute wie damals kümmern wir uns exklusiv um die Gesundheit der Beschäftigten unserer Trägerunternehmen Mercedes-Benz und Daimler Truck und ihrer Familien.

In den 50 Jahren unseres Bestehens hat sich so gut wie alles verändert. Maßgeblichen Anteil daran haben die Gesundheitspolitik, der medizinische Fortschritt, Veränderungen in der Arbeitswelt und hier ganz entscheidend die digitale Transformation. Die Seiten dieses Berichts reichen nicht aus, um auf all diese Entwicklungen näher einzugehen. Eines aber ist in all den Jahren geblieben: Wir stellen unsere Kunden – Versicherte und Arbeitgeber – in den Mittelpunkt. Bei uns dreht sich immer alles um Menschen. Und auch wenn wir kontinuierlich die Digitalisierung unserer Prozesse vorantreiben, bleiben wir eine Krankenkasse zum Anfassen. Hier arbeiten Menschen mit Menschen und für Menschen. Unser wichtigstes Ziel ist es, Menschen dabei zu unterstützen, gesund zu bleiben oder gesund zu werden.

## In Versorgung investiert

Daher richten wir unser Hauptaugenmerk darauf, die medizinische Versorgung unserer Kunden zu verbessern. Zahlreiche neue innovative Leistungen haben wir dafür eingeführt: Gesundheitstelefon, Facharzt-Terminservice, Online-Arzt und Online-Hautcheck. Der Bedarf ist ungeheuer groß, wie die Auswertungen der ersten Monate zeigen. Versicherte warten lange auf Termine bei Haus- und Fachärzten. Daher investieren wir massiv in neue Angebote, um diese Versorgungslücken zu schließen.

Ein weiteres Beispiel für unsere Versorgungsoffensive ist Hausarzt\*. Mit dem Angebot stärken wir Hausärzte in ihrer Rolle als Lotsen im Gesundheitssystem. Für dieses Programm, bei dem sich die Versicherten aktiv bei einem teilnehmenden Hausarzt ihrer Wahl einschreiben, nehmen wir gerne Geld in die Hand. Denn es ist wissenschaftlich nachgewiesen, dass die Gesundheit der eingeschriebenen Versicherten profitiert – auch durch den Verzicht auf unnötige Mehrfachuntersuchungen und den Schutz vor unerwünschten Wechselwirkungen von Medikamenten. Die beteiligten Ärzte erhalten von uns ein höheres Honorar und können sich mehr Zeit für ihre Patienten

nehmen. Mit Hausarzt+ stärken wir außerdem den Hausärzten den Rücken. Dadurch wird gewährleistet, dass die Patienten auch weiterhin einen Hausarzt in ihrer Umgebung haben. In unserer immer älter werdenden Gesellschaft ist das eine wichtige Voraussetzung dafür, dass die ärztliche Versorgung auch künftig sichergestellt ist.

### **Teure Gesetzesvorhaben**

Mit unseren neuen Leistungen verbessern wir die Versorgung unserer Kunden und entlasten durch das Angebot von Fernbehandlung gleichzeitig die Praxen vor Ort. Stärkung und Verbesserung der Versorgung führen auch zwei aktuelle Gesetzesvorhaben der Bundesregierung für den ambulanten und den stationären Bereich im Namen. Doch diesem Anspruch werden die geplanten Reformen in ihrer jetzigen Fassung (das parlamentarische Verfahren läuft noch) kaum gerecht. Die Kritik fast aller beteiligten Partner im Gesundheitswesen lautet: Die Gesetze machen die Versorgung deutlich teurer, aber nicht besser. Gesundheitsminister Karl Lauterbach wiederum bestreitet, dass eine Umsetzung der Pläne die Kosten über Gebühr in die Höhe treiben würde. Alle gesetzlichen Krankenkassen sind sich dagegen einig, dass mit einem massiven Anstieg der Beitragssätze zu rechnen sein wird, wenn nicht noch wesentliche Änderungen in die Gesetze einfließen.

Die gesetzliche Krankenversicherung steht vor einer massiven Herausforderung: Die Ausgaben steigen seit Jahren stärker als die Einnahmen und es sind keinerlei Anzeichen zu erkennen, dass die Politik die daraus resultierende Beitragsspirale stoppen will. Im Gegenteil, weitere Honorarerhöhungen für niedergelassene Ärzte, zusätzliche Gelder für Kliniken und höhere Preise für Arzneimittel sind von der Politik bereits angekündigt worden. Bezahlen müssen das am Ende die Versicherten und Arbeitgeber über ihre Krankenkassenbeiträge.

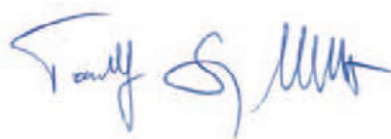
Ein dauerhaft tragfähiges Konzept zur nachhaltigen Finanzierung der gesetzlichen Krankenversicherung ist die Politik bis heute schuldig geblieben. Konstruktive Vorschläge der Krankenkassen und ihrer Verbände dazu stehen seit Langem im Raum, auch unseres Vereins BKV, der Interessenvertretung der unternehmensbezogenen Betriebskrankenkassen.

### **Erwartbares Ergebnis**

Eine vorausschauende, verantwortungsvolle Herangehensweise ist für uns oberstes Gebot bei unserer eigenen Haushaltspolitik; wir bilden Rückstellungen, um auf mögliche Unwägbarkeiten vorbereitet zu sein. Vor diesem Hintergrund ist das Jahresergebnis von -46 Millionen Euro zu sehen. Grund für das Minus sind beispielsweise eine Zwangsabgabe an den Gesundheitsfonds von 17 Millionen Euro sowie unser sehr günstiger, unterdurchschnittlicher Zusatzbeitragssatz von 1,3 Prozent im Jahr 2023. Mit diesem bewusst nicht kostendeckenden Beitragssatz sind wir der Forderung der Politik nachgekommen, Vermögen abzubauen.

### **Geschäftsmodell BKK lohnt sich**

In diesen herausfordernden Zeiten zeigt sich einmal mehr, dass das Geschäftsmodell BKK etwas ganz Besonderes ist (siehe oben). Wir fokussieren auf den Menschen und verwalten nicht Versicherte. Dabei ist uns die Finanzierung von Extraleistungen im Interesse unserer Kunden und Trägerunternehmen weiterhin sehr wichtig. Das Modell lohnt sich für Beschäftigte und Arbeitgeber. Denn Sinn und Zweck einer BKK ist heute wie in den Anfängen, dass sich Unternehmen um die Gesundheit ihrer Mitarbeitenden kümmern. Dabei können sich die Arbeitgeber in Zeiten steigender Gesundheitskosten auf eine Betriebskrankenkasse als starken Partner an ihrer Seite verlassen. Jetzt und in Zukunft.



# 50

## 50 Jahre Mercedes-Benz BKK

Seit 50 Jahren gibt es die Mercedes-Benz BKK.

Am 1. Juli 1974 haben wir die Arbeit aufgenommen, damals als BKK Hanomag-Henschel mit 6.276 Mitgliedern und 5.021 Familienversicherten. Zuständig waren wir zu Beginn ausschließlich für die Beschäftigten an den Standorten Hannover, Bremen und Hamburg-Harburg.

Fünf Jahrzehnte sind seitdem vergangen – heute freuen wir uns über das Vertrauen, die Loyalität und Treue von bundesweit 317.652 Versicherten. Damit sind wir die größte rein unternehmensbezogene Betriebskrankenkasse in Deutschland. Heute wie damals kümmern wir uns exklusiv um die Gesundheit der Beschäftigten unserer Trägerunternehmen und ihrer Familien. Und

wir sind stolz darauf, für Mercedes-Benz und Daimler Truck zahlreiche weitere Mehrwerte zu erbringen. In den 50 Jahren unseres Bestehens hat sich so gut wie alles verändert. Maßgeblichen Anteil daran haben die Gesundheitspolitik, der medizinische Fortschritt, Veränderungen in der Arbeitswelt und hier ganz entscheidend die digitale Transformation.

Die Seiten dieses Berichts reichen nicht aus, um auf all diese Entwicklungen näher einzugehen. Eines aber ist in all den Jahren gleichgeblieben: Unsere Kunden stehen im Mittelpunkt. Bei uns dreht sich immer alles um Menschen. Und auch wenn wir kontinuierlich die Digitalisierung unserer Prozesse vorantreiben, bleiben wir eine Krankenkasse



zum Anfassen. Hier arbeiten Menschen mit Menschen und für Menschen. Unser wichtigstes Ziel ist es, Menschen dabei zu unterstützen, gesund zu bleiben oder gesund zu werden. Dafür geben wir täglich unser Bestes.



Auch bei fortschreitender Digitalisierung  
bleiben wir eine Krankenkasse  
zum Anfassen.



Auf unserer Jubiläums-Webseite haben wir Mitarbeitende, Versicherte, Mitglieder des Verwaltungsrats, Vertreter unserer Trägerunternehmen sowie weitere mit unserer Mercedes-Benz BKK verbundene Personen gefragt: „Was sind MitMenschen für Sie?“

Und auch: „Was zeichnet die Mercedes-Benz BKK aus?“ Die Antworten sind vielfältig und spannend ...







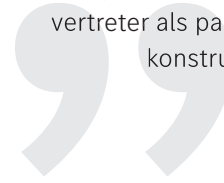
# Soziale Selbstverwaltung



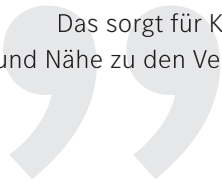


Der Verwaltungsrat der Mercedes-Benz BKK konstituierte sich 2023 neu.

Ich empfinde die Zusammenarbeit der Arbeitgeber- und Arbeitnehmervertreter als partnerschaftlich, konstruktiv und offen.



Im Verwaltungsrat engagieren sich jetzige und ehemalige Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Trägerunternehmen Mercedes-Benz und Daimler Truck. Das sorgt für Kollegialität und Nähe zu den Versicherten.



Matthias Baur, alternierender Vorsitzender



Benjamin Plocher, alternierender Vorsitzender

**Versichertenvertreter:**

**Matthias Baur**

Mercedes-Benz Group AG, Zentrale Stuttgart, alternierender Vorsitzender

**Renate Berner-Böltzig**

Mercedes-Benz AG, Werk Sindelfingen

**Zülfiye Biyikli-Öksüz**

Mercedes-Benz AG, Werk Bremen

**Roland Blaschke**

Mercedes-Benz AG, Sindelfingen, im Ruhestand

**Alexandra Ebert**

Mercedes-Benz AG, Niederlassung Dortmund

**Nadine Freitag**

Mercedes-Benz Ludwigsfelde GmbH

**Markus Fuhr**

Daimler Truck AG, Werk Mannheim

**Roman Gessner**

Daimler Truck AG, Werk Gaggenau

**Frank Hauck**

Daimler Truck AG, Werk Wörth

**Constanze Heidbrink**

Mercedes-Benz AG, Werk Stuttgart-Untertürkheim, im Ruhestand

**Alexander Kozun**

Mercedes-Benz AG, Werk Sindelfingen

**Hansjörg Müller**

Daimler Buses GmbH, Neu-Ulm

**Marilina Theres Ranft**

Daimler Truck AG, Werk Kassel

**Jürgen Stahl**

Mercedes-Benz AG, Werk Sindelfingen

**Jörg Thiemer**

Mercedes-Benz AG, Werk Hamburg

**Arbeitgebervertreter:**

**Benjamin Plocher**

Mercedes-Benz Group AG, Zentrale Stuttgart, alternierender Vorsitzender

**Katharina Bleck**

Mercedes-Benz Group AG, Stuttgart

**Dr. Carl Fahr**

Daimler Truck AG, Werk Wörth

**Dr. Clemens Kühnel**

Daimler Truck AG, Zentrale Leinfelden

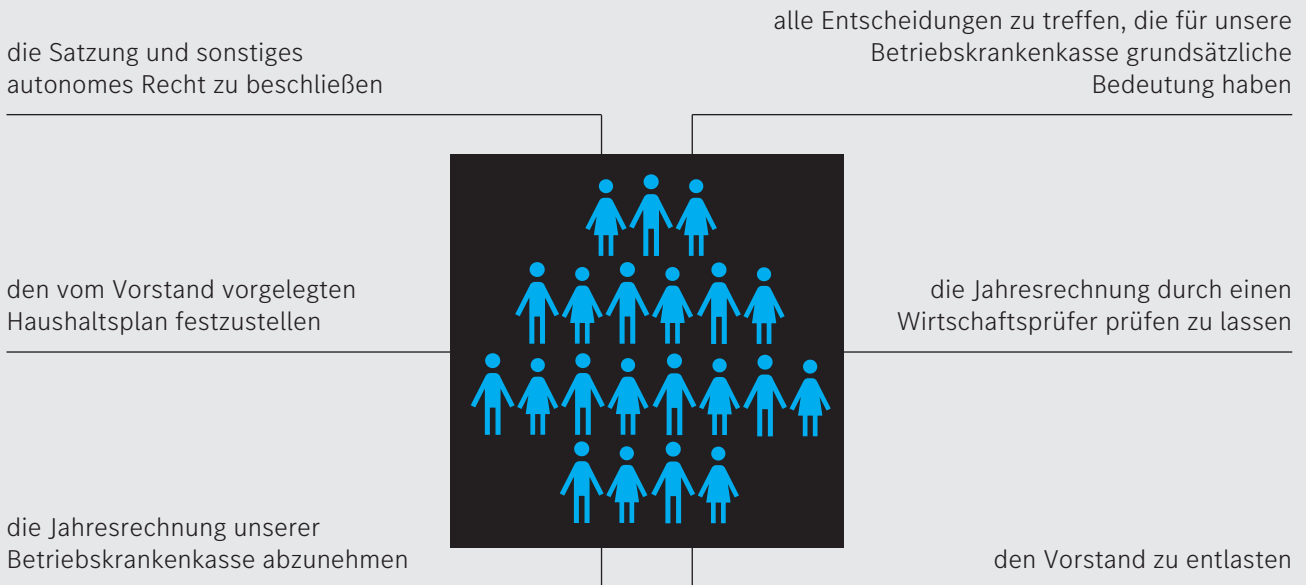
**Dr. Annette Matzat**

Mercedes-Benz Group AG, Zentrale Stuttgart

**Katrin Rammrath**

Mercedes-Benz AG, Zentrale Stuttgart

### Zu den wichtigsten Tätigkeiten des Verwaltungsrates gehören:



Der Verwaltungsrat ist das Gremium der Selbstverwaltung. Die ehrenamtlich tätigen Mitglieder treffen Entscheidungen, die für unsere BKK von richtungsweisender Bedeutung sind (siehe Grafik). Sie beschließen Satzungsleistungen wie etwa Bonusprogramme, Wahltarife, Modellvorhaben oder spezielle Versorgungsformen. Mitglieder des Verwaltungsrats sind im Widerspruchsausschuss vertreten. Wenn es darum geht, wie die Versicherungsgelder eingesetzt werden, bringt sich der Verwaltungsrat ein.

Mit einem Wort: Die soziale Selbstverwaltung ist die Interessenvertretung für die Versicherten und Arbeitgeber, die sozialen Mehrwert erzielen will.

Alle sechs Jahre entscheidet das Ergebnis der Sozialwahl über die Zusammensetzung des Verwaltungsrats. Gewählt wurde zuletzt im Berichtsjahr 2023, Wahltag war der 31. Mai.

Bei der Mercedes-Benz BKK gab es eine so genannte Friedenswahl. Eine solche Wahl ohne Wahlhandlung ist immer dann möglich, wenn genauso viele Kandidierende antreten, wie Sitze im Verwaltungsrat zu vergeben sind. Dann gelten alle aufgestellten Kandidierenden als gewählt. Die konstituierende Sitzung des Verwaltungsrats der Mercedes-Benz BKK fand im September 2023 statt.

Dem paritätisch besetzten Verwaltungsrat gehören 15 Versichertenvertreter und sechs Arbeitgebervertreter an. Dabei handelt es sich ausschließlich um jetzige und ehemalige Beschäftigte unserer beiden Trägerunternehmen. Diese idealtypische Form der Selbstverwaltung gewährleistet Kompetenz, Gestaltungskraft, Kollegialität und Nähe des Verwaltungsrats zu unseren Versicherten und zum Arbeitgeber.





# | 1 Der Kunde im Mittelpunkt



Service und freiwillige Zusatzleistungen spielen für Versicherte bei der Entscheidung für eine Krankenkasse eine immer wichtigere Rolle. Vor diesem Hintergrund überzeugt unsere Kombination aus gesetzlichen Leistungen, freiwilligen Extras und Premiumservice immer mehr Beschäftigte von den Vorteilen einer unternehmensbezogenen BKK.



## Kundenausrichtung in der digitalen Welt

Die digitale Transformation schreitet unaufhörlich voran. Unsere Kunden erwarten, so wie in anderen Lebensbereichen auch im Kontakt mit ihrer Krankenkasse, innovative Services nutzen zu können. Hier einige Beispiele, welche Angebote wir für unsere Kunden in dieser Hinsicht bereithalten:

### **Team Digitale Services**

Im Team Digitale Services bündeln wir unser Know-how rund um unsere Kontaktkanäle.


### **Digitalisierte Prozesse**

Wir automatisieren konsequent unsere Abläufe. Das tun wir, um uns voll und ganz auf das Wesentliche konzentrieren zu können: unsere Kunden umfassend, individuell, kompetent und empathisch zu beraten. Mit dieser digitalen Ausrichtung der Mercedes-Benz BKK wollen wir

unsere Kunden begeistern. Sie stehen im Mittelpunkt bei allem, was wir tun. Und sie entscheiden, auf welchem Weg sie Kontakt zu uns aufnehmen.

Bei aller Digitalisierung bleiben wir eine Krankenkasse, für die der persönliche Kontakt und die persönliche Nähe entscheidend sind – wo immer es nötig ist und unsere Kunden es erwarten. Wir setzen alles daran, unsere Kunden zu unterstützen, gesund zu bleiben oder wieder gesund zu werden.





Optimale  
Erreichbarkeit:  
digital, telefonisch  
und persönlich

### **Videoberatung bundesweit**

Gestartet als Pilotprojekt an ausgewählten Standorten gehört unsere Videoberatung seit 2023 inzwischen zum Standard in allen Kundenservice-Regionen. Der Bedarf dafür ist da, wie das äußerst positive Feedback zeigt. Unsere Kunden schätzen diesen zusätzlichen Kontaktkanal, der die telefonische und persönliche Beratung in unseren Kundencentern vor Ort ergänzt.

### **Größtmögliche Transparenz**

Damit Versicherte verschiedene Anbieter miteinander vergleichen und eine fundierte Entscheidung treffen können, welche Krankenkasse für sie individuell die richtige ist, benötigen sie Transparenz über die Abläufe und Entscheidungen einer Krankenkasse. Kennzahlen zu Leistungsgeschehen, Service und Kundenorientierung geben Aufschluss über die Qualität einer Kasse. Wir gehen offen mit solchen Zahlen

um und veröffentlichen sie seit 2021 in unserem jährlichen Transparenzbericht. Wir tun dies freiwillig, ohne dass bisher eine gesetzliche Verpflichtung für Krankenkassen dazu besteht.

### **Kunden begeistern**

Für unsere Kunden wollen wir erlebbar sein, einzigartig und unverwechselbar – ein modernes Dienstleistungsunternehmen, das den Menschen in den Mittelpunkt stellt und dem die Kunden vertrauen. Kunden – das sind unsere Versicherten und natürlich auch unsere beiden Trägerunternehmen, die Mercedes-Benz Group AG und die Daimler Truck Holding AG.

### **Beratung auf Augenhöhe**

Wir sind eine moderne, innovative Krankenkasse. Das bringt auch die Gestaltung unserer Kundencentern zum Ausdruck. In unseren Kundencentern begegnen wir unseren Versicherten auf Augenhöhe, im übertragenen wie im wörtlichen Sinn. Der Kunde soll sich bei uns wohlfühlen, dazu trägt die offene, kommunikative Atmosphäre unserer Kundencentern bei.

### **Größte betriebsbezogene BKK**

Mit 317.652 Versicherten sind wir die größte rein betriebsbezogene Betriebskrankenkasse in Deutschland. Im Ranking aller 95 Krankenkassen liegen wir damit auf Platz 34. Wenn man bedenkt, dass es vor rund 20 Jahren noch knapp 1.000 unterschiedliche Anbieter gab, können wir stolz darauf sein, dass wir uns in diesem von Wettbewerb geprägten Markt als rein betriebsbezogene Kasse so gut behaupten.



PLATZ 1  
IM PREIS-  
LEISTUNGS-  
VERHÄLTNIS

## So sehen uns unsere Kunden

Eine hohe Kundenzufriedenheit ist eines unserer wichtigsten Ziele. Daher befragen wir unsere Versicherten regelmäßig zu unseren (digitalen) Services und Leistungen, fordern aktiv ihr Feedback ein und gehen mit ihnen in den Dialog.

### Kundenmonitor Deutschland

Die jüngsten Befragungsergebnisse lieferte der Kundenmonitor® Deutschland 2023 – hier haben wir in der Gesamtzufriedenheit den ersten Platz erreicht. Der genaue Wert nach Schulnotensystem betrug 1,81. Zum Vergleich: Der Durchschnitt in der gesetzlichen Krankenversicherung (GKV) lag bei 2,2.



Der Kundenmonitor® Deutschland, herausgegeben von Service-Barometer AG, wurde 1992 als wissenschaftliches Forschungsprojekt initiiert, um aussagekräftige und methodisch abgesicherte Kennzahlen zur Kundenorientierung einzelner Branchen zu liefern. Die repräsentativen Ergebnisse des Kundenmonitors 2023 basieren auf den Aussagen von

9.387 GKV-Versicherten von 33 ausgewiesenen gesetzlichen Krankenkassen.

### Weitere Ergebnisse der Online-Interviews

- Platz 1 im Preis-Leistungs-Verhältnis. Entgegen dem allgemeinen Trend in der Krankenversicherungsbranche bescheinigen uns unsere Kunden ein gutes Verhältnis von Beitragsatz und den dafür gebotenen Leistungen.
- 95% der Befragten stimmen voll und ganz bzw. weitgehend zu, dass wir es ihnen leicht machen, ihre Anliegen zu lösen.
- 93% der Befragten fühlen sich bei uns abgesichert.



- 82 % würden sich „bestimmt“ und „wahrscheinlich“ wieder bei uns versichern. 74 % würden uns „bestimmt“ und „wahrscheinlich“ weiterempfehlen.
- 95 % unserer Kunden sind mit dem Leistungsumfang zufrieden.
- 92 % der Befragten schätzen unsere individuelle Beratung.
- 94 % sind mit der Nutzerfreundlichkeit unserer Online-Services zufrieden.

Dieses Ergebnis bestätigt uns darin, dass die digitale Ausrichtung unserer Mercedes-Benz BKK der richtige Weg ist, den Erwartungen unserer Kunden zu begegnen. Zugleich werten wir die

Resultate dahingehend, dass unsere Kunden positiv auf unsere neue Struktur reagieren, die wir seit Ende 2021 umsetzen. Unsere neue Kundenausrichtung kommt an und trifft genau den Nerv unserer Versicherten.

### **Kundenfeedback**

Unsere Kunden können uns jederzeit proaktiv Feedback geben, nicht nur, wenn wir sie ausdrücklich dazu einladen. Diese Rückmeldungen liefern uns wichtige Hinweise, wo wir stehen: Was läuft gut? Wo können wir uns verbessern und Prozesse optimieren, indem wir sie beispielsweise einfacher oder schlanker machen? Als Bestandteil unseres Qualitätsmanagements dokumentieren wir jede einzelne – positive wie negative – Rückmeldung und werten sie aus. So stellen wir unsere Kunden und ihre Bedürfnisse in den Mittelpunkt. Alles, was wir tun, denken wir vom Kunden aus.

### **Customer Journey**

Bevor ein Interessent sich für die Mitgliedschaft in der Mercedes-Benz BKK entscheidet, durchläuft er verschiedene Stationen – das ist seine Customer Journey (wörtlich: Kundenreise). Und auch als Kunde gibt es immer wieder neue Anlässe für eine solche Reise: immer dann, wenn er ein Anliegen mit uns klären möchte. Auf seinem Weg, dieses Anliegen zu erledigen, hat der Kunde einen oder mehrere Kontaktpunkte mit uns (Touchpoints).

Je mehr wir darüber wissen, welche Kontaktpunkte die Kunden durchlaufen und wie sie uns auf ihrer jeweiligen Customer Journey erleben, desto individueller können wir auf ihre Bedürfnisse eingehen und sie begeistern. Um herauszufinden, was unsere Kunden auf ihrer Reise mit uns erleben, befragen wir sie nach ihren Erfahrungen und versuchen, uns so gut wie möglich in ihre Lage zu versetzen. Unsere bisherigen Mitgliederbefragungen haben uns Zahlen geliefert, die uns die Zufriedenheit der Kunden mit unseren Leistungen und Services belegen. Sie haben rein statistische Aussagekraft, beschreiben die Themen aber nicht. Deshalb lassen wir auch qualitative Befragungen im direkten Gespräch mit ausgesuchten Kunden durchführen. Qualitative Befragungen haben zum Ziel, tief in ein Thema einzutauchen und Informationen zu Motivation, Denkweise und Haltung der Befragten zu erhalten. Die Hinweise, die uns unsere (potenziellen) Kunden geben, werten wir aus und leiten Maßnahmen daraus ab, um das Kundenerleben an den einzelnen Touchpoints zu verbessern.

Das alles tun wir, weil uns die Interessen und Bedürfnisse unserer Kunden wichtig sind. Wir stellen den Menschen in den Mittelpunkt und denken unsere Abläufe konsequent vom Kunden aus.





Gesund schwanger:  
Frühgeburten verhindern

## Extras serienmäßig

### Beispiele unserer Extraleistungen

#### **Gesund schwanger**

Unser Vorsorge-Plus für werdende Mütter heißt „Gesund schwanger“. Das Programm zielt auf die Verhinderung von Frühgeburten ab. Durch zusätzliche Leistungen beim Frauenarzt können individuelle Risikofaktoren rechtzeitig erkannt und Frühgeburten vorgebeugt werden. Aktuelle Evaluationsergebnisse zeigen, dass mit dem Angebot 34 Prozent Frühgeburten verhindert werden können.

### **Disease-Management-Programme**

Strukturierte Behandlungsprogramme (Disease-Management-Programme oder kurz DMP) optimieren die Versorgungsprozesse und verbessern dadurch die Lebensqualität von chronisch kranken Menschen. Gleichzeitig sparen sie langfristig Kosten ein, indem Komplikationen und Spätfolgen vermieden werden. Unter dem Namen „BKK MedPlus“ bieten wir DMP an für Versicherte mit Diabetes, für Frauen mit Brustkrebs, für Versicherte mit koronarer Herzkrankheit sowie für Versicherte mit Asthma bzw. chronisch obstruktiver Lungenerkrankung. Seit 2023 gibt es auch erste regionale Programme für Personen mit Osteoporose. Die Teilnehmer dieser freiwilligen und für sie kostenlosen Programme profitieren von einer engen Zusammenarbeit zwischen Patient, Arzt und Krankenhaus sowie der Anwendung neuester medizinischer Leitlinien. Ende 2023 waren fast 22.500 Versicherte in einem oder mehreren DMP eingeschrieben, bundesweit verzeichneten wir damit insgesamt 25.775 Teilnahmen.

### **Bonusprogramm 100 PRO AKTIV**



Wir belohnen das gesundheitsbewusste Verhalten unserer Versicherten. Wer gesund lebt, Sport treibt und die Möglichkeiten der medizinischen Vorsorge nutzt, erhält dafür einen Bonus – für jede einzelne absolvierte Maßnahme 10 Euro. Einfach und bequem können die Teilnehmenden Aktivitäten digital dokumentieren und die Auszahlung online beantragen – eine Papier-Bonuskarte ist nicht erforderlich.

### **Impfungen**

Wir erstatten die Kosten für alle ärztlich empfohlenen Impfungen.

### **Private Zusatzversicherungen**

Private Zusatzversicherungen sind eine sinnvolle Möglichkeit, den gesetzlichen Krankenversicherungsschutz zu ergänzen. Auf diesem Gebiet sind die Kolleginnen und Kollegen der Mercedes-Benz Versicherungsservice GmbH unser Kooperationspartner. Sie kennen den Markt und sind in der Lage, qualitätsgesicherte Produkte mit einem sehr guten Preis-Leistungs-Verhältnis zu vermitteln, zum Beispiel im Bereich Pflege, Krankentagegeld und Auslandsreisekrankenversicherung.

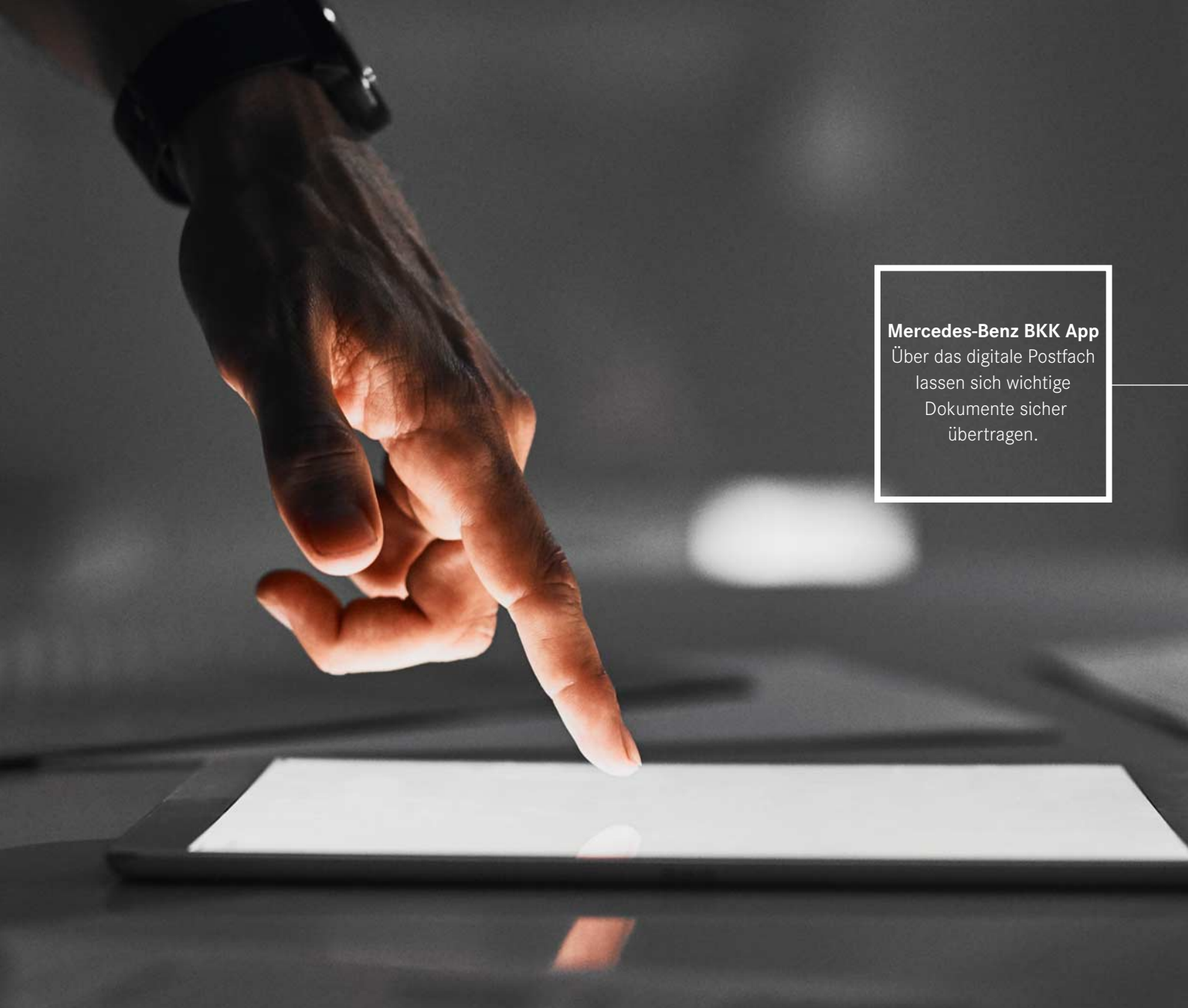


## | 2 Innovative Services und Leistungen





Digitalisierung und technischer Fortschritt sind im Gesundheitswesen unverzichtbar. Digitale Angebote tragen dazu bei, die Effizienz und Transparenz in vielen Bereichen zu steigern und so die medizinische Versorgung zu verbessern.



**Mercedes-Benz BKK App**  
Über das digitale Postfach  
lassen sich wichtige  
Dokumente sicher  
übertragen.

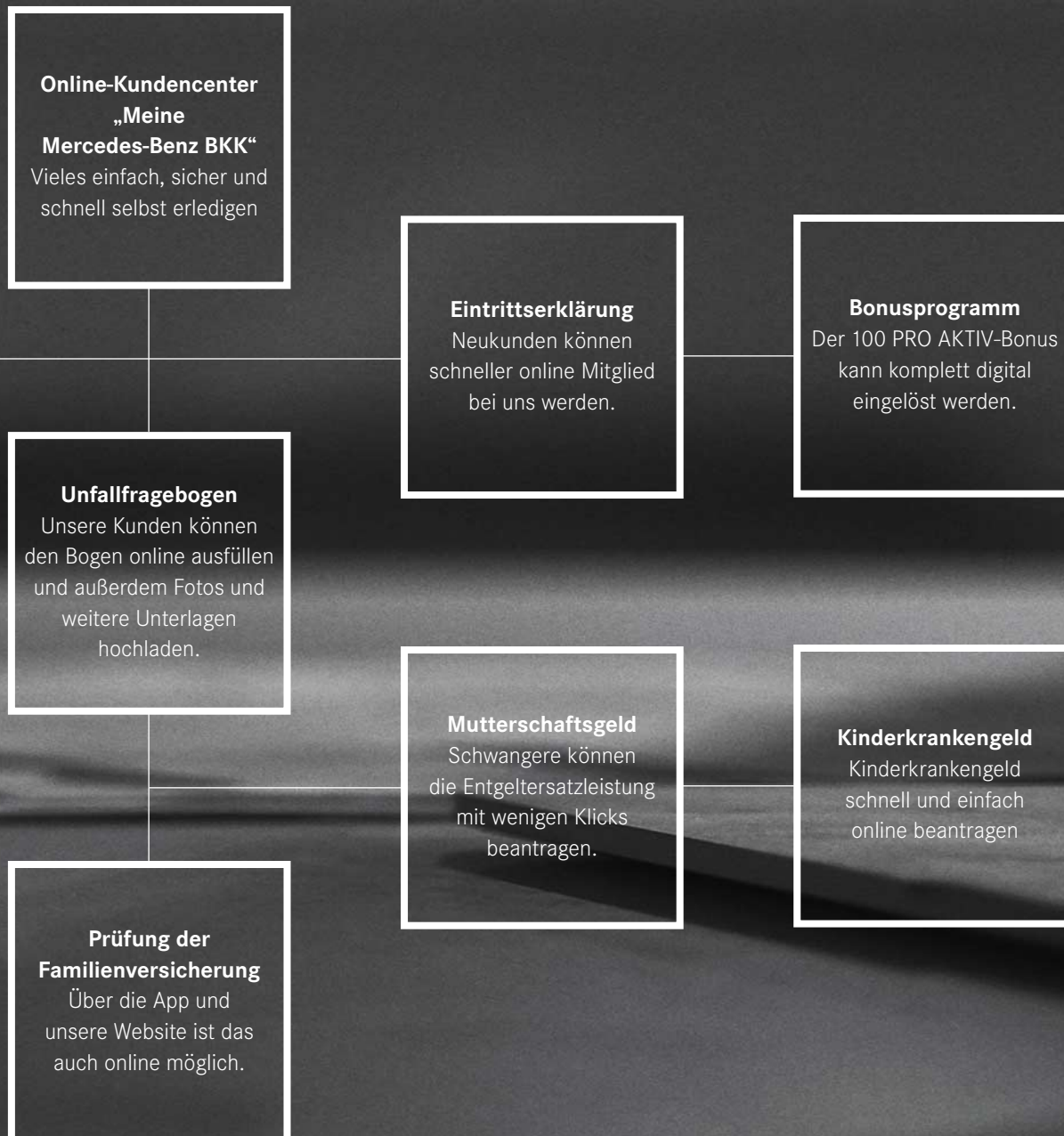
# Das Leben leichter machen

Was in vielen Lebensbereichen inzwischen selbstverständlich geworden ist – Dienstleistungen als Kunde selbst schnell und einfach online zu erledigen –, ist auch im Kontakt mit der Krankenkasse möglich und gelebte Realität. Digitale Services und Versorgungsmöglichkeiten steigern die Effizienz und Trans-

parenz und verbessern so die gesundheitliche Versorgung unserer Versicherten.

Unsere Kunden haben die Wahl, ob sie unsere Vielzahl an digitalen Angeboten nutzen oder weiter auf die bisherige Weise mit uns kommunizieren. Auch in digitalen Zeiten bleiben wir eine Kranken-

kasse zum Anfassen. Wir sind mit Kundencentern vor Ort, hier erhalten die Versicherten persönliche, individuelle Beratung durch kompetente Fachleute. Das wird auch in Zukunft so sein. Gleichzeitig erweitern wir kontinuierlich unsere digitalen Angebote.



### **Mercedes-Benz BKK App**

Mit der Mercedes-Benz BKK App haben unsere Kunden unseren Service immer zur Hand – zeit- und ortsunabhängig. Highlight ist das digitale Postfach, das den sicheren Austausch von Dokumenten zwischen unseren Kunden und uns ermöglicht. Außerdem stehen verschiedene Self-Ser-

vices und digitale Versorgungsangebote zur Verfügung. Sämtliche per App übermittelten Dokumente wie beispielsweise Fragebögen zur Prüfung der Familienversicherung, Kinderkrankengeldbescheinigungen oder Rechnungen fließen automatisch zur elektronischen Weiterverarbeitung in unsere IT-Systeme ein. Die auf

diese Weise gewonnene Zeit kommt unseren Versicherten bei der individuellen Beratung zugute.



„Meine Mercedes-Benz BKK“ ist unser Online-Kundencenter. Jederzeit und überall können mit ihrem persönlichen Passwort registrierte Kunden hier viele Dinge schnell, einfach und sicher selbst erledigen, von der Adressänderung bis zur Ausstellung einer Mitgliedsbescheinigung. Einloggen können sich unsere Kunden über unsere Website oder unsere Mercedes-Benz BKK App – die Funktionen sind identisch.

## Einfach online

### Webformular

#### Familienversicherung

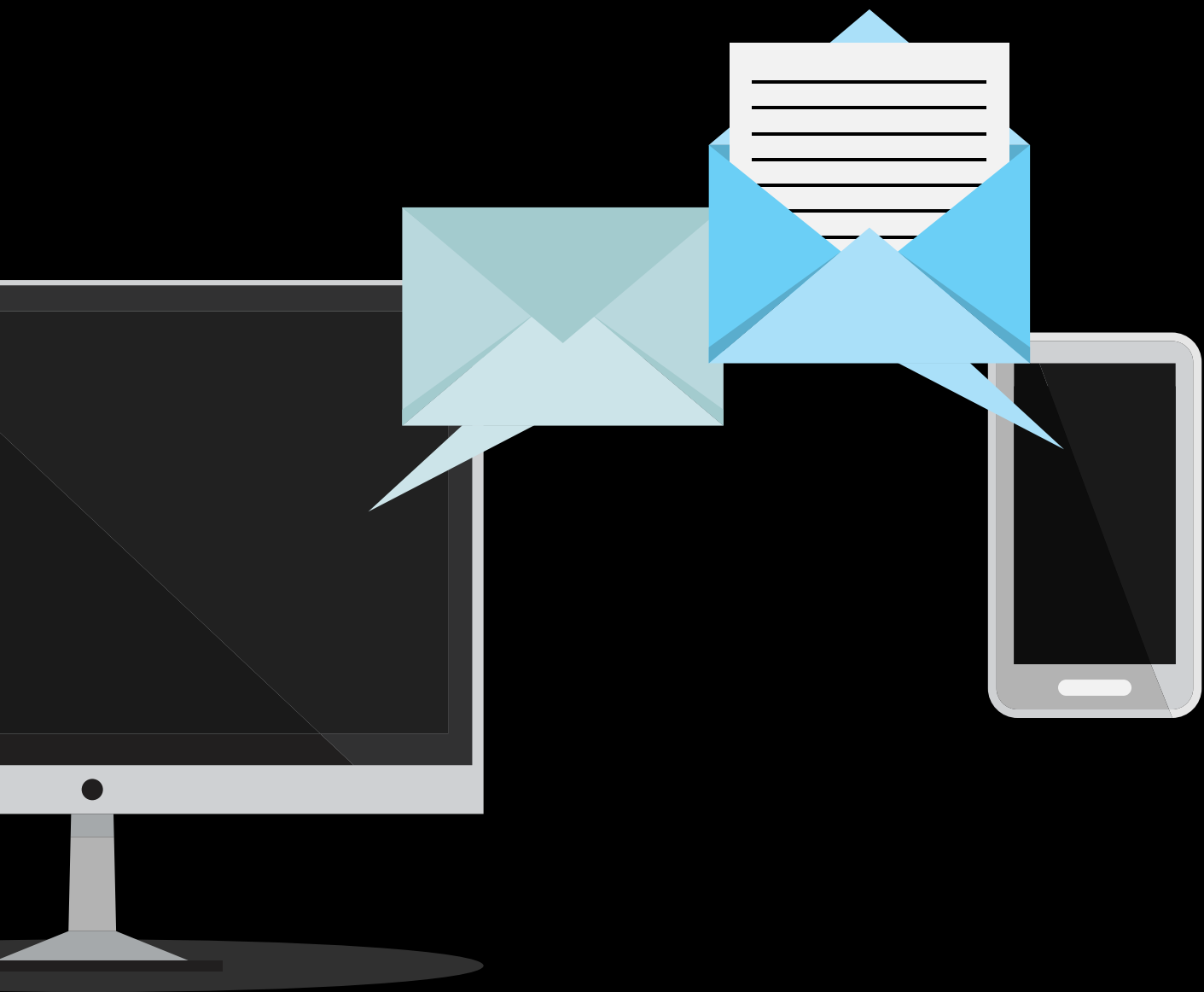
Aus der App heraus oder über unsere Website können Versicherte den regelmäßig auszufüllenden Fragebogen zur Prüfung der Familienversicherung beantworten. Das spart nicht nur Zeit und Porto, sondern sorgt gleichzeitig für eine hohe Prozesseffizienz: Das Computerprogramm nimmt den Versicherten an die Hand und stellt sicher, dass er alle notwendigen Fragen beantwortet – vorher ist das Abschicken des Fragebogens nicht möglich. Das Programm „erkennt“ sich widersprechende Antworten und weist den Versicherten darauf hin.

### Webformular Mutterschaftsgeld

Schnell und einfach ist der Zugang zum Mutterschaftsgeld. Mit unserem Webformular beantragen Schwangere die Entgeltersatzleistung mit wenigen Klicks online.

### Webformular Unfallfragebogen

Unsere Versicherten können den Unfallfragebogen online ausfüllen. Einen solchen Fragebogen erhalten Kunden immer dann, wenn es zu prüfen gilt, ob ein Unfall vorliegt. Ist das der Fall, machen wir Schadenersatzforderungen gegenüber anderen Unfallbeteiligten geltend. Als besonderen Service für unsere Trägerunternehmen ziehen wir auch Ersatzansprüche aus der Entgeltfortzahlung bei entschädigungspflichtigen Unfällen ein (siehe auch Seite 37). Anhand weniger Klicks kann der Kunde den Bogen ausfüllen, außerdem Fotos und weitere Unterlagen hochladen.



Alles erledigt mit wenigen Klicks

#### **Online-Eintrittserklärung**

Papier war gestern, schneller werden Neukunden online Mitglied bei uns. Mit nur wenigen Klicks können Interessenten das Formular ausfüllen. So machen wir den Krankenkassenwechsel so einfach wie möglich.

#### **YouTube**

Wir haben einen eigenen YouTube-Kanal. Dort zeigen wir beispielsweise Filme über die Ausbildung in der Mercedes-Benz BKK, unsere Mercedes-Benz BKK App oder mit Tipps rund um die Gesundheit.

# Innovative Versorgungsangebote

## **Digitale**

### **Gesundheitsanwendungen**

Ärzte und Psychotherapeuten können ihren Patienten digitale Gesundheitsanwendungen (DiGA) per Rezept verordnen, auch Krankenkassen können ihren Versicherten Anträge auf Nutzung solcher Anwendungen genehmigen. Eine DiGA als App oder webbasierte Anwendung soll dazu beitragen, eine Krankheit zu erkennen, zu behandeln oder zu lindern. Entsprechende Anwendungen müssen hohe Anforderungen hinsichtlich Sicherheit, Qualität, Funktion und Datenschutz erfüllen.

Die Bandbreite ist groß: DiGA erfassen Daten und ermöglichen interaktiv eine erste Selbstdiagnose. Als Tagebuch dokumentieren sie Symptome und Messwerte und werten sie aus. So können Nutzer bestimmte Muster oder Veränderungen frühzeitig erkennen, sie können die erhobenen Werte an ihren Arzt weiterleiten, so dass dieser kontinuierlich über den Verlauf der Krankheit im

Bilde ist. DiGA erinnern an die Einnahme von Medikamenten und an Vorsorgetermine. Ebenso vielfältig sind die Krankheitsbilder, bei denen DiGA zum Einsatz kommen: Diabetes, Migräne, Adipositas, Herz-Kreislauf-Erkrankungen, psychische Erkrankungen sind nur einige Beispiele.

Im Berichtsjahr 2023 haben unsere Versicherten 1.570 Codes für die kostenfreie Nutzung einer DiGA eingelöst.

### **Protonentherapie**


Die Protonentherapie ist eine moderne Form der Strahlentherapie, die aufgrund ihres extrem genauen Strahls äußerst effektiv bei speziellen Krebstumoren zum Einsatz kommt. Wegen ihrer hohen Präzision wird die Therapie, die keine gesetzliche Regelleistung ist, vor allem auch bei Kindern und Jugendlichen angewendet. Für Versicherte, die in den spezialisierten Unikliniken Essen, Heidelberg und Marburg behandelt werden, können die Kosten im Rahmen besonderer

Verträge ohne bürokratischen Aufwand abgerechnet werden. Die Patienten profitieren von einer effektiveren Behandlung, mehr Lebensqualität und weniger Nebenwirkungen.

### **mpMRT**

Die multiparametrische Magnetresonanztomografie (mpMRT) ermöglicht eine präzise Diagnostik bei Prostatakrebs. Eine schnelle Diagnose ist wichtig, um zeitnah und zielgerichtet eine Behandlung einzuleiten. Bei einem bereits vorhandenen Verdacht auf einen Tumor gibt die Methode Klarheit über dessen Lage, Größe und Aggressivität. Wir übernehmen die Kosten der Diagnostik bei am Vertrag teilnehmenden Ärzten und Kliniken.





Wir ermöglichen mit unserem Versorgungsangebot die derzeit beste verfügbare Diagnostik und Therapieempfehlung für krebskranke Kinder.

### **Für krebskranke Kinder**

Mit diesem Versorgungsangebot ermöglichen wir krebskranken Kindern die derzeit beste verfügbare Diagnostik und Therapieempfehlung nach dem aktuellen Stand der Technik. Jährlich erleiden in Deutschland etwa 500 an Krebs erkrankte Jungen und Mädchen einen Rückfall. In dieser Situation sind vor allem Schnelligkeit und hohe Qualität gefragt, um Therapiemöglichkeiten auszuloten. Denn bei Kindern wachsen Tumoren sehr viel schneller als bei Erwach-

senen und sind deutlich aggressiver. Durch die im Rahmen des Versorgungsangebots mit dem Deutschen Krebsforschungszentrum und der Uniklinik Heidelberg vorgesehene gezielte Diagnostik können für Kinder, bei denen herkömmliche Behandlungen nicht mehr anschlagen, Alternativen gefunden werden wie Immuntherapien und Therapien, die molekulare und genetische Schwachstellen der Krebszellen angreifen.



### **Achtsamkeits-App 7Mind**

Achtsamkeit ist ein gesellschaftlicher Megatrend. Wissenschaftliche Studien belegen die positiven Effekte von Achtsamkeitsmeditation auf Wohlbefinden und Gesundheit, Gelassenheit, Schlaf,

Kreativität sowie Stressmanagement. Wir übernehmen für unsere Versicherten ein Jahr lang die Kosten der Achtsamkeits-App 7Mind. Das Angebot beinhaltet außerdem vier Gesundheitskurse: „Achtsamkeitsbasiertes Stress-

management (ABSM)“, „Progressive Muskelentspannung“, „Erholsamer Schlaf“ und „Resilienz im Umgang mit Stress“. Seit 2020 nutzten bereits über 8.650 Versicherte diese Möglichkeit.

### **Online-Arzt**

Mit diesem seit 2024 neuen Angebot schließen wir für unsere Kunden Lücken in der medizinischen Versorgung. Viele Versicherte machen immer öfter die Erfahrung, lange auf einen Arzttermin warten zu müssen. Bei zahlreichen akuten Erkrankungen – zum Beispiel Hautauffälligkeiten – kann eine erste Einschätzung per Videotelefonie Abhilfe schaffen oder zumindest die Zeit bis zum Besuch in einer Praxis vor Ort überbrücken. Mit der TeleClinic App erhalten unsere Kunden innerhalb von 30 Minuten eine Fernbehandlung. 1.300 zugelassene Ärztinnen und Ärzte nehmen teil.

### **Facharztvertrag Psychotherapie**

Damit erhalten Versicherte in Baden-Württemberg schneller Zugang zur psychotherapeutischen Behandlung. Bestandteil dieses Angebots zur besonderen Versorgung ist die Videosprechstunde; die Psychotherapie ist das medizinische Fachgebiet, in dem die Videosprechstunde am häufigsten genutzt wird.



### **BabyCare-App**

Die App bietet Frauen ein Vorsorgeprogramm für eine gesunde Schwangerschaft und zur Vermeidung von Frühgeburten. Wir übernehmen die Kosten dafür. Seit dem Start Anfang 2021 haben bereits 1.200 schwangere Versicherte die App heruntergeladen und zum Teil die praktischen Services genutzt.



### **Hausarzt+**

Schon 29.800 Versicherte haben sich für ihren Hausarzt als Lotsen entschieden und in die hausarztzentrierte Versorgung eingeschrieben. Nutzer des Angebots Hausarzt+ haben unter anderem die Möglichkeit, jährlich den Gesundheits-Check-up ab 35 Jahren in Anspruch zu nehmen, in Bayern alle zwei Jahre. Leuchtturmprojekt in der Region Nordrhein und Baden-Württemberg der Kassenärztlichen Vereinigung ist die Cardisiographie: Mit diesem 3-D-Vektor-EKG lassen sich Anzeichen einer entstehenden oder bestehenden Herzerkrankung früh, einfach, schnell und präzise erkennen. Es handelt sich um ein innovatives, durch künstliche Intelligenz (KI) gestütztes Verfahren.

### **Facharzt-Terminservice**

Dieser Service unterstützt unsere Kunden mit der Vermittlung eines schnelle(re)n Termins bei Haus- und Fachärzten. Versicherte, die zeit- und ortsnah einen Termin brauchen, können sich telefonisch oder online an ein medizinisches Expertenteam wenden. Dabei werden individuelle Bedarfe und Gegebenheiten berücksichtigt, wenn es beispielsweise bereits einen Termin gibt und Kunden nicht so lange warten können. Und sie können angeben, in welchem Umkreis nach einem Mediziner gesucht werden soll.

### **Ernährungsberatung**

Digitale Kanäle kommen jetzt auch in der ärztlich verordneten individuellen Ernährungsberatung zum Einsatz. Hier sind nicht nur persönliche Termine, sondern auch die Beratung per Video und die Unterstützung durch Online-Coaches möglich.

### **Kompass Gesundheit**

Unter dem Namen „Kompass Gesundheit“ bieten wir unseren Kunden spezielle Versorgungsbausteine an, die ihnen im unübersichtlichen Gesundheitswesen Orientierung geben und dabei unterstützen, die in ihrer Situation am besten geeignete Behandlung zu finden. Zwei Versorgungsmodule stehen unseren Versicherten derzeit zur Verfügung, dabei geht es um die spezielle Beratung für Versicherte mit Multipler Sklerose sowie um ein breit gefächertes, niedrigschwelliges Angebot für Versicherte mit psychischen Belastungen verschiedenster Art. Weitere Module im Rahmen dieser Kompass-Reihe folgen.





# | 3 Unsere Mehrwerte für unsere Trägerunternehmen



### **Exklusiv und betriebsbezogen**

Wir haben zwei Trägerunternehmen: die Mercedes-Benz Group AG und die Daimler Truck AG. Die Beschäftigten beider Firmen können sich exklusiv bei uns versichern. Wir sind stolz darauf, für beide Unternehmen einzigartige Mehrwerte zu erbringen.



Von unserem Bonusmodell zur betrieblichen Gesundheitsförderung profitieren alle teilnehmenden Beschäftigten.

Als eine der tragenden Säulen der betrieblichen Gesundheits- und Sozialpolitik kümmern wir uns kollegial um die Gesundheit der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, fördern deren Zufriedenheit und steigern so die Attraktivität unserer Trägerunternehmen als Arbeitgeber. Wir bieten hohe Betreuungsqualität in unmittelbarer Nähe zum Arbeitsplatz. Diese spezielle Ausrichtung als unternehmensexklusive BKK kommt sowohl den Beschäftigten als auch unseren Trägerunternehmen zugute.

Im Verein Interessengemeinschaft Betriebliche Krankenversicherung haben sich betriebsbezogene und betriebsnahe Krankenkassen zusammengeschlossen. Der Verein macht durch gezielte Öffentlichkeitsarbeit auf die Mehrwerte

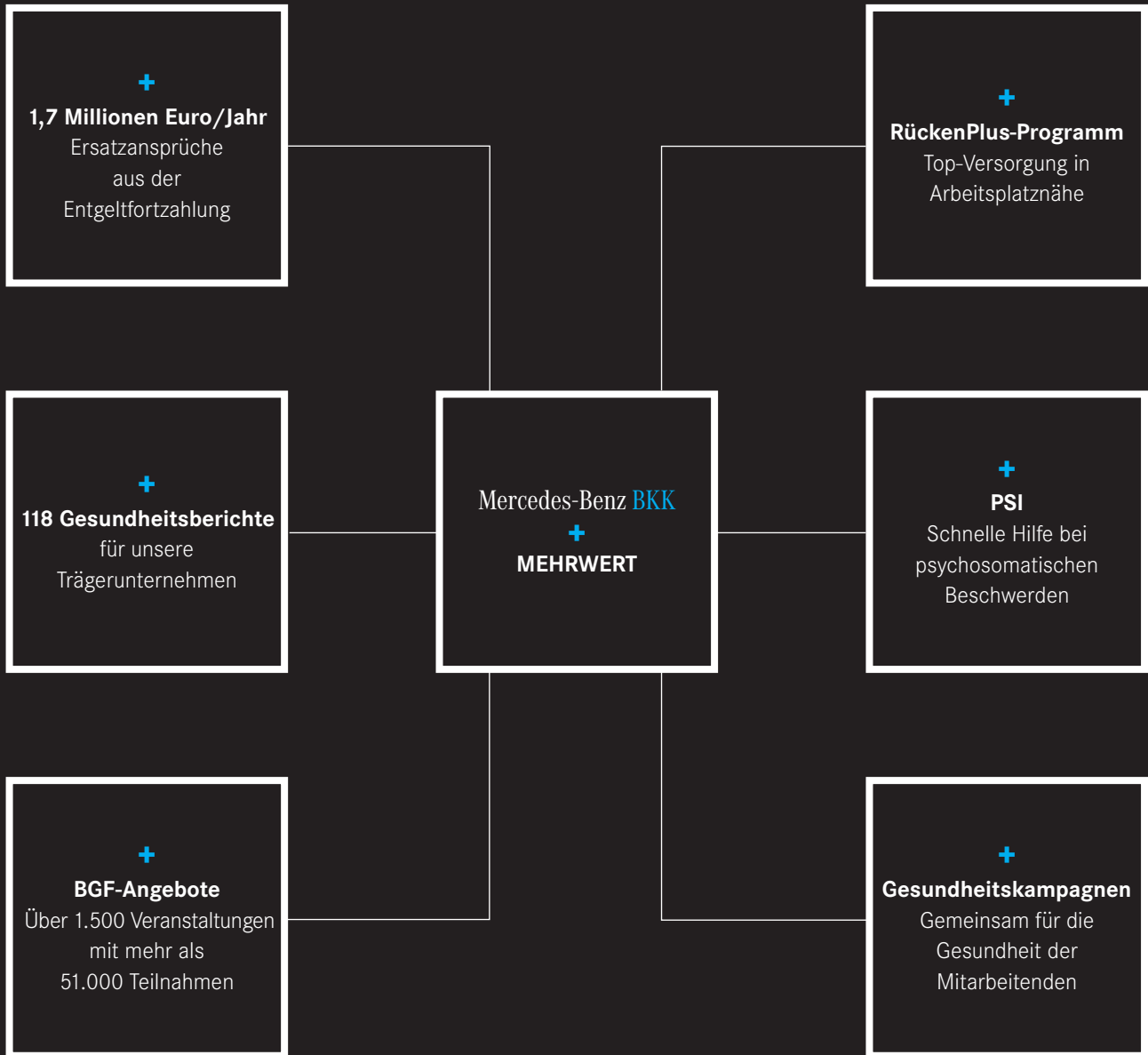
aufmerksam, die betriebsbezogene Krankenkassen für ihre Trägerunternehmen erbringen und fungiert als Sprachrohr gegenüber der Politik. Mehr dazu unter [www.bkv-verein.de](http://www.bkv-verein.de)

#### **Gesundheitsberichte**

2023 haben wir in der Gesundheitsberichterstattung gleich zwei umfassende Neuerungen eingeführt: Zum einen werden die wichtigsten Kennzahlen zur Arbeitsunfähigkeit (AU) in einem Dashboard übersichtlich dargestellt. Das Board ist intuitiv zu bedienen, Inhalte sind auf einen Blick zu erfassen. Mit dem Dashboard geben wir dem Management einen wertvollen Überblick zum AU-Geschehen am jeweiligen Standort. Zum anderen werden umfassende Auswertungen zum AU-Geschehen in einem detail-

lierten Bericht auf Basis von PowerBI abgebildet. Gemeinsam mit den Empfängern der Gesundheitsberichte haben wir die neuen Elemente evaluiert. Die Ergebnisse sind in eine Optimierung eingeflossen, um die Reports noch gezielter auf die Bedürfnisse der Nutzer auszurichten. Insgesamt haben wir für Mercedes-Benz und Daimler Truck 118 Berichte für die Produktionsstandorte, Niederlassungen und Logistikcenter erstellt. Die enthaltenen Kennzahlen fließen in den von Health & Safety an den Standorten geführten Prozess zum Gesundheitsmanagement (GM) ein. Damit liefern wir einen wichtigen Beitrag zu einem ganzheitlich konzipierten betrieblichen GM und somit zur Gesundheit der Beschäftigten in unseren Trägerunternehmen.





## Verhaltens- und Verhältnisprävention

In den mehr als zehn Jahren seines Bestehens hat es sich zum Erfolgsmodell entwickelt: unser Bonusmodell zur Betrieblichen Gesundheitsförderung (BGF). Neben allen Werksstandorten nahmen auch alle Vertriebsregionen und Logistikcenter an dem einzigartigen Modell teil. Von den daraus finanzierten Maßnahmen zur Gesundheitsförderung profitieren alle teilnehmenden Beschäftigten, unabhängig von der Mitgliedschaft in unserer BKK.

Beispiele sind die zahlreichen verhaltenspräventiven Maßnahmen wie etwa Physiotraining am Arbeitsplatz, Webinare zur gesundheitsgerechten Führung oder Achtsamkeitskurse. Investiert haben wir auch in die Verhältnisprävention, auf diesem Gebiet arbeiten wir eng mit der werkseigenen Gastronomie zusammen.

In Kooperation mit einem externen Institut wurden alle Speisepläne analysiert und Rezepturen sowie Zubereitungen nach Kriterien wie beispielsweise Salzgehalt, Fleischanteil, Garmethode und Warmhaltezeiten bewertet (Audits). Das Resultat ist ein Ampelsystem, anhand dessen die Kantinengäste schnell und einfach erfassen können, welche

Gerichte zu einer ausgewogenen und gesundheitsorientierten Ernährung beitragen.

2023 wurden 900.000 nach Ampelsystem „grüne“ BKK-Wohlfühlmenüs ausgegeben und 23 Audits durchgeführt. Durch diese Rezepturanpassungen konnte der Gesundheitswert des Speiseplans erneut erhöht werden. Die Kombination aus gesund und schmackhaft kommt bei den Beschäftigten an: Die Nachfrage nach „grünen“ Produkten steigt stetig, weshalb im Rahmen des Projekts 2024 zu einer bundesweiten Rezepte-Challenge aufgerufen wurde: Die Mitarbeitenden waren eingeladen, ihr Lieblings-Wohlfühlrezept einzusenden.



Die drei Gewinner-Menüs werden nun in den Speiseplan der Mercedes-Benz Gastronomie aufgenommen.

Gesunde Essensauswahl ganz einfach:  
15.000 PowerPakete fanden innerhalb von zwei Monaten Abnehmer.

900.000 „grüne“ Wohlfühlmenüs wurden 2023 ausgegeben

Inzwischen wurde der verhältnispräventive Ansatz auf die betriebseigenen Shops ausgeweitet. Das Mercedes-Benz BKK PowerPaket beinhaltet ein hochwertiges Müsli, einen Apfel aus regionalem Anbau und einen Bio-Eistee. Damit ist es gelungen, die Beschäftigten mit einem attraktiven Angebot zu einem günstigen Preis zu einer besseren Ernährungsentscheidung zu bewegen. Über einen Aktionszeitraum von zwei Monaten wurden bundesweit über 15.000 PowerPakete verkauft.

Gemeinsam mit der Gastronomie und dem Gesundheitsmanagement soll das gesunde Shop-Angebot perspektivisch weiter ausgebaut werden.

Zur Verhältnisprävention zählen auch die von uns finanzierten Blackrollstations und FIVE-Geräte, die gerne im Produktionsbereich zur Lockerung und für gesunde Pausen genutzt werden. In Bremen wurde beispielsweise eigens ein Pausenraum eingerichtet und mit von uns gesponserten Geräten ausgestattet.



#### **Exkurs:**

#### **Initiative WERTGESCHÄTZT**

Betriebliches Gesundheitsmanagement fördern wir auch in einem ganz besonderen Bereich außerhalb unserer Trägerunternehmen: in Kliniken und Pflegeeinrichtungen. Gemeinsam mit anderen Betriebskrankenkassen unterstützen wir die Beschäftigten dieser Branche. Zu diesem Zweck wurde die Initiative WERTGESCHÄTZT ins Leben gerufen, Initiatoren sind außerdem das Deutsche Krankenhaus-Institut und die

Team Gesundheit GmbH. Hintergrund ist das Pflegepersonalstärkungsgesetz, das die gesetzlichen Krankenkassen verpflichtet, jährlich mindestens 1,06 € je Versicherten für die Betriebliche Gesundheitsförderung in Kliniken und Pflegeeinrichtungen zu investieren.

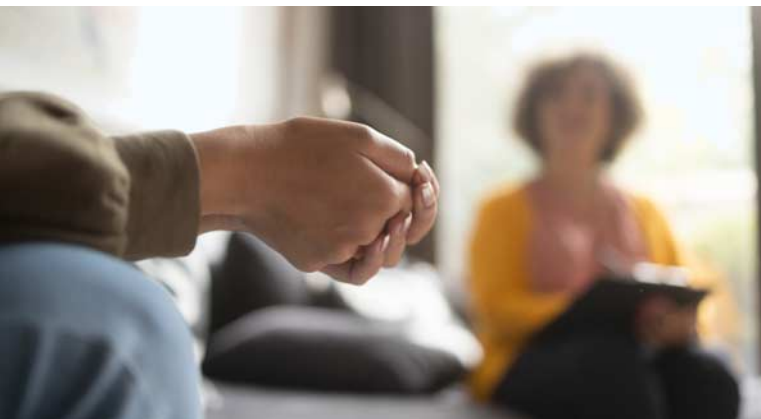
Die Initiative trägt dazu bei, das interne Betriebliche Gesundheitsmanagement von ambulanten und stationären Einrichtungen voranzubringen. Zum Beispiel

durch Beratung, wie die jeweiligen Häuser ihre Arbeitsbedingungen gesundheitsförderlicher gestalten können. Auch die persönlichen gesundheitsbezogenen Kompetenzen der Beschäftigten werden gestärkt, zum Beispiel durch Vorträge und Seminare zu Themen wie Schichtarbeit, Resilienz oder auch wertschätzende Führung. Auch Gesundheits-Checks werden angeboten.



### **E-Learning – gesundes Lernen in Theorie und Praxis**

In Kooperation mit der Betrieblichen Bildung und Health & Safety haben wir ein E-Learning-Angebot entwickelt. Es unterstützt die Auszubildenden dabei, mit den Herausforderungen des Berufsalltags umzugehen, und begleitet sie insbesondere in Hochphasen wie Prüfungssituationen optimal mit Gesundheitstipps und Entspannungsübungen. Das E-Learning-Angebot wurde in die Lernplattformen unserer Trägerunternehmen integriert und wird in die Qualifizierungshistorie der Teilnehmenden überführt.



400 Versicherten konnte die psychosomatische Intervention im Berichtsjahr helfen.

### **Betriebsnahe Gesundheitsförderung**

Nicht nur in den Betrieben selbst, sondern auch in betriebsnahen Lebensbereichen machen wir uns für die Gesundheitsförderung stark. Als rein unternehmensbezogene BKK können wir gezielt die Prävention in der Betrieblichen Bildung, in den Sternchen-Kitas und im Sportverein SG Stern unterstützen. So fanden im Berichtsjahr beispielsweise 13 Ferien-Sportcamps in Kooperation mit der SG Stern statt. 443 begeisterte Kinder nahmen teil.



### **Psychosomatische Intervention**

Versicherte mit ersten psychosomatischen Beschwerden können durch die Mercedes-Benz BKK, die Werksärzte oder Sozialberater in die psychosomatische Intervention eingesteuert werden. In bis zu acht Einzelterminen sollen erste psychosomatische Beschwerden gelindert und einer drohenden Arbeitsunfähigkeit vorgebeugt werden. Das bewährte Angebot besteht an fast allen Werksstandorten und erzielt spürbare Erfolge. Bundesweit half die psychosomatische Intervention im Berichtsjahr 400 Versicherten. Eine schnelle Vergabe von Terminen bei Spezialisten und eine Empfehlung der richtigen Behandlung sind die Erfolgsfaktoren: 94 Prozent der Teilnehmer würden die psychosomatische Intervention weiterempfehlen.



### **RückenPlus-Programm**

Im RückenPlus-Programm haben Teilnehmer mit chronischen Beschwerden im Bereich Rücken, Hüfte, Schulter oder Knie die Möglichkeit, in 30 bis 36 betreuten Einheiten gezielt zu trainieren. 97 Prozent der teilnehmenden Versicherten geben an, dass sich ihr gesundheitliches Wohlbefinden verbessert hat. Ebenfalls 97 Prozent werden durch das Programm angeregt, mehr für die eigene Gesundheit und das Wohlbefinden zu tun. In enger Abstimmung mit dem Bereich Health & Safety wird „RückenPlus“ an allen Werksstandorten angeboten.

### **Arbeitgeberservice**

Unser Arbeitgeberservice unterstützt die Personal- und Entgeltbereiche unserer Trägerunternehmen in sämtlichen Fragen der Sozialversicherung. Ein Beispiel dafür ist auch unser viermal jährlich erscheinende elektronische Newsletter, den Mitarbeitende aus den HR-Bereichen auf unserer Website abonnieren können.

### **„SV-Wissen kompakt – Facts & News“**

Unter diesem Titel bieten wir in den Werken und Niederlassungen unserer Trägerunternehmen Jahreswechselforen an, in denen wir zu Änderungen in der Sozialversicherung schulen. An den vier Veranstaltungen 2024 nahmen 276 Beschäftigte teil. Ihre Bewertung fiel auch in diesem Jahr wieder überwiegend „sehr gut“ aus. Begleitet haben wir außerdem die Informationsveranstaltung „Ruhestandsplanung für leitende Führungskräfte“. Dabei haben wir die Teilnehmenden zu den sozialversicherungsrechtlichen Auswirkungen eines flexiblen Übergangs in den Ruhestand beraten.

### **Umlage von Arbeitgeberaufwendungen**

Arbeitgeber sind verpflichtet, die Entgeltfortzahlung ihrer Beschäftigten bei Mutterschaft abzusichern. Diese Umlageversicherung (U2) beinhaltet die Erstattung der Arbeitgeberaufwendungen für das Mutterschaftsgeld sowie die Entgeltfortzahlung bei Beschäftigungsverboten. Wir bieten unseren Trägerunternehmen eine qualitativ hochwertige und kostengünstige Umlagekasse an (Beitragssatz im Berichtsjahr: 0,50 %, aktuell: 0,40 %). Im Vergleich zu anderen Anbietern realisieren wir damit eine Kosteneinsparung für unser Trägerunternehmen Mercedes-Benz Group AG von rund 7 Mio. Euro und für unser Trägerunternehmen Daimler Truck Holding AG von rund 2,2 Mio. Euro (jeweils gegenüber AOK Baden-Württemberg).

### **Ersatzansprüche aus der Entgeltfortzahlung**

Wird ein Mitarbeiter durch Drittverschulden arbeitsunfähig, hat der Arbeitgeber gegenüber dem Verursacher Anspruch auf Schadensersatz für die Entgeltfortzahlung einschließlich Sonderzahlungen und Anteilen zum Krankenkassenbeitrag. Für unsere Trägerunternehmen machen wir diese Ersatzansprüche geltend, ziehen sie ein und leiten sie weiter – 2023 waren dies insgesamt knapp 1,7 Mio. Euro (siehe auch Seite 59).

### **Unterstützung des HR-Bereichs**

Wir unterstützen HR bei Veranstaltungen aus den Themengebieten „Pflege“ und „werdende Eltern/Erziehende“. Support leisten wir, indem wir unser Know-how zur Verfügung stellen und die Kosten für externe Referenten übernehmen. In den gemeinsam mit HR durchgeführten Pflegeseminaren geht es in der Regel um Grundinformationen zur Pflege, Finanzierung der Pflege, Vollmacht und Patientenverfügung sowie um den Umgang mit Demenz.



## Gesundheitskampagnen

**care**  **life**

Gemeinsam mit dem Gesundheitsmanagement Health & Safety setzen wir die zweijährige Gesundheitskampagne „Care & Life – gemeinsam gegen Krebs“ um, die auch 2024 noch läuft. Anhand von Webinaren und Podcasts können sich die Beschäftigten über die häufigsten Tumorerkrankungen informieren:





### **Community im Social Intranet**

Seit März 2020 sind wir mit einer eigenen Community im Social Intranet der Mercedes-Benz Group AG vertreten, seit März 2022 auch auf der Plattform der Daimler Truck AG. Ziel ist es, die Beschäftigten für das Thema Gesundheit zu sensibilisieren und ihnen alltagstaugliche Tipps an die Hand zu geben. So gab es beispielsweise im Berichtsjahr unter dem Motto „Fit durchs Jahr“ wöchentlich Empfehlungen und Anregungen rund um Bewegung, Ernährung und Entspannung. 2024 läuft eine 52-teilige Videoreihe mit den Schwerpunkten Prävention, Achtsamkeit, Ernährung und digitale Services.

Haut-, Lungen-, Darm-, Hoden- und Prostatakrebs. Die Kampagne klärt über aktive Maßnahmen zur Vorbeugung auf – Stichwort Lebensweise – und sensibilisiert für die Bedeutung von Vorsorgeuntersuchungen. Stark nachgefragt werden vor allem die vor Ort angebotenen Screenings. Die gute Resonanz unterstreicht

einmal mehr, wie effektiv betriebliche Gesundheitsförderung ist: Die Beschäftigten profitieren von kurzen Wegen und zeitnahen Terminen.



# | 4 Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter



Die Mercedes-Benz Group AG stellt unser Personal;  
insgesamt 338 Beschäftigte waren es am 31.12.2023.  
112 dieser Mitarbeitenden waren in Teilzeit tätig.





114  
MITARBEITENDE  
NUTZTEN  
ONLINE-  
TRAININGS

### **Ausbildung**

Die Ausbildung des Nachwuchses ist uns ein besonderes Anliegen. Im vergangenen Jahr bereiteten sich 15 Auszubildende auf den Beruf des Sozialversicherungsfachangestellten vor. Damit betrug die Ausbildungsquote 4,44 Prozent.

### **Qualifizierung**

Die Schulung und Weiterbildung unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter hat für uns einen hohen Stellenwert. Im vergangenen Jahr ging es dabei schwerpunktmäßig um das Thema „Vertriebliche Gesprächsführung“. 114 Kolleginnen und Kollegen aus unseren Kundencentern und unserem Team Digitale Services nutzten die Möglichkeit, an den Online-Trainings teilzunehmen.

Dabei ging es beispielsweise um folgende Aspekte:

- im Kundengespräch vertriebliche Potenziale erkennen
- potenzielle Kunden zielgerichtet ansprechen
- selbstbewusst auftreten
- Sympathieebene als Erfolgsfaktor schaffen
- Umgang mit herausfordernden Beratungssituationen

### **Mitarbeiterbefragungen**

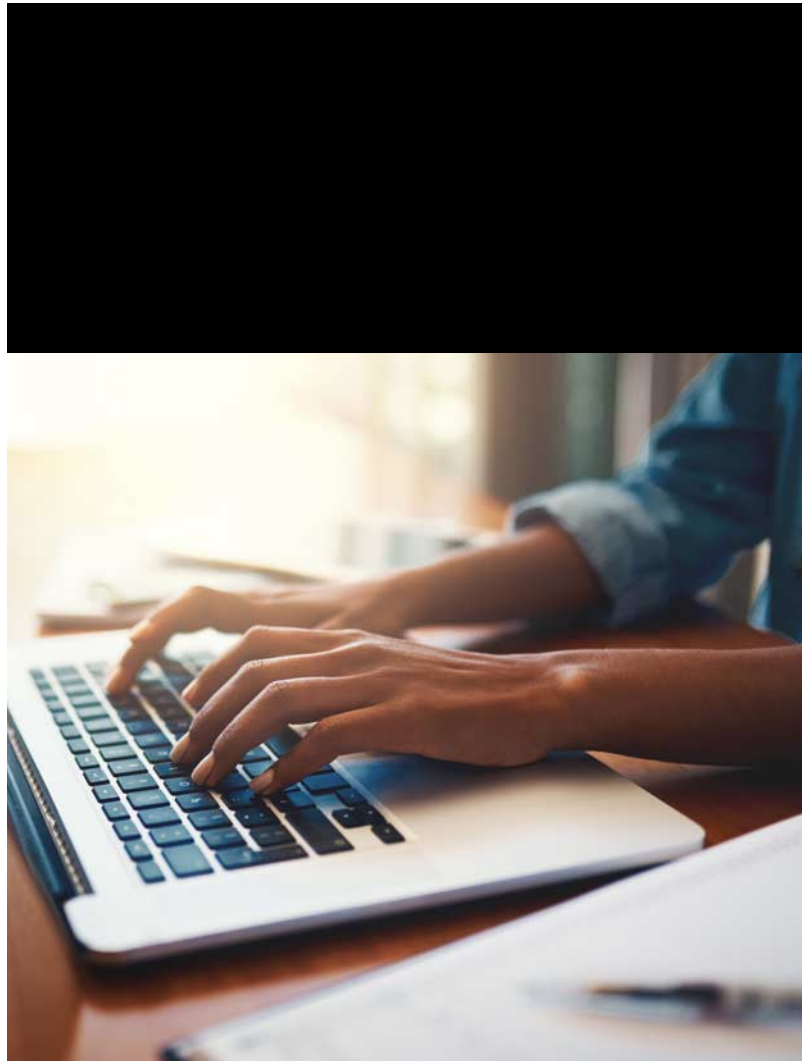
Eine hohe Mitarbeiterzufriedenheit wirkt sich gleichzeitig auf die Zufriedenheit der Kunden aus. Als Teil der Mercedes-Benz Group AG nehmen wir daher an den regelmäßig stattfindenden Mitarbeiterbefragungen teil. Wir sehen in derartigen Befragungen eine Möglichkeit, die Zufriedenheit der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu stärken und Verbesserungspotenziale zu identifizieren. Dieses Instrument ist einer von mehreren Bausteinen innerhalb einer systematischen und offenen Kommunikation.

### **Moderne Formen der Zusammenarbeit**

Der von unseren Trägerunternehmen in Gang gesetzte Prozess der Kulturveränderung wird von unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern gelebt. Das betrifft Prozesse wie Personalentwicklung und Entscheidungsfindung ebenso wie Organisationsstrukturen, Arbeitsmethoden und -werkzeuge. Stichwort „Methoden“: Hier kommen beispielsweise Sprints zum Einsatz. In diesem Rahmen arbeiten Expertinnen und Experten für einen begrenzten Zeitraum teamübergreifend gezielt an einer Fragestellung und entwickeln Lösungen, die dann im Linienbetrieb umgesetzt werden. Als „Game Changer“ fungieren dabei digitale Transformation, Feedbackkultur, Schwarmorganisation, außerdem Co-Creation sowie Agilität.

### **Compliance**

Neben Gesetzen und Richtlinien bilden natürlich auch die in unseren Trägerunternehmen geltenden Standards geschäftlichen Verhaltens die Grundlage unseres Handelns. Für uns spielt im Umgang mit unseren Kunden und Dienstleistern Compliance schon immer eine zentrale Rolle, etwa wenn es um die Einhaltung geltender Standards im Sozialrecht und beim Datenschutz geht. Sämtliche Kontakte, überhaupt unser gesamtes Tun, müssen in Einklang mit den von der Mercedes-Benz BKK und unseren Trägerunternehmen festgeschriebenen Richtlinien stehen. Das leben wir jeden Tag.



Hybrides Arbeiten ist unser Arbeitsmodell der Zukunft, dabei organisieren sich die Kolleginnen und Kollegen in einem Mix aus mobilem Arbeiten und Präsenz vor Ort in den Büros. Denn der persönliche Austausch und die persönliche Begegnung sind unverzichtbar. Das mobile Arbeiten hat sich für alle Beteiligten bewährt, viele Beschäftigte können so Berufs- und Privatleben besser miteinander vereinbaren. Unsere hohe Servicequalität bleibt für die Kunden dabei selbstverständlich erhalten. Wichtig ist uns, am persönlichen Kontakt zu unseren Kunden festzuhalten, auch wenn wir moderne Arbeitsformen nutzen – der Kunde steht immer im Mittelpunkt.

Das mobile Arbeiten  
hat sich für  
alle Beteiligten bewährt.



# | 5 Nachhaltigkeit fördern





Nachhaltigkeit ist ein Mega-Trend. Dabei geht es um ökologische, ökonomische und soziale Aspekte. Als Krankenkasse haben wir hier eine besondere Verantwortung.



## Dauerhafte Werte schaffen

**Unser Auftrag ist es, die Gesundheit unserer Versicherten zu erhalten, wiederherzustellen oder ihren Gesundheitszustand zu verbessern. Diese Ziele sind untrennbar mit einem gesunden Umfeld und intakten Lebensbedingungen verbunden. Vor diesem Hintergrund war es für uns selbstverständlich, die Erklärung des BKK Dachverbandes zur Nachhaltigkeit zu unterzeichnen.**

In den Bereichen Arbeitsumfeld und Soziales verfolgen wir und unsere Trägerunternehmen gemeinsame Interessen: die Gesundheit der Beschäftigten zu fördern und dauerhaft zu erhalten. Mit unserem Know-how und durch die finanzielle Unterstützung von Präventionsangeboten tragen wir dazu bei, dieses Ziel zu erreichen.



Verantwortung leben  
durch Integration  
ökologischer, ökonomischer  
und sozialer Aspekte

Nachfolgend einige Beispiele, wie wir die Nachhaltigkeitsaktivitäten unserer Trägerunternehmen unterstützen.

#### **Gesundheitsmanagement und Arbeitsschutz/Betriebliche Gesundheitsförderung**

Wir unterstützen die Gesundheit der Beschäftigten von Mercedes-Benz und Daimler Truck umfassend durch besonders auf ihre Bedürfnisse zugeschnittene Angebote, wie die Maßnahmen

zur Betrieblichen Gesundheitsförderung und spezielle Verträge und Versorgungsprodukte zu den Haupterkrankungsarten der Beschäftigten.

Wir initiieren jährlich Gesundheitskampagnen, an denen sich HS in der Regel beteiligt (zum Beispiel Schlaf, Ernährung, Entspannung, Resilienz, New Work). Damit fördern wir die Gesundheit der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Durch unseren Bonus für Maßnahmen zur Betrieblichen Gesundheitsförderung können sich die Unternehmen beim Thema Gesundheit optimal aufstellen. Wir initiieren dadurch zum Beispiel Gremien wie den „Arbeitskreis Gesundheit“. Außerdem sieht unsere Satzung für Versicherte einen Bonus für gesundheitsbewusstes Verhalten vor.



## Ressourcenschutz

**Webformulare**, beispielsweise zur Prüfung der Familienversicherung, als Unfallfragebogen oder zur Beantragung von Kinderkranken- und Mutterschaftsgeld machen unseren Kunden den Schriftwechsel mit uns einfach. Gleichzeitig werden Papier und Portokosten gespart.

**FSC-Papier:** Doch trotz vieler Vorteile digitaler Medien sind in manchen Situationen gedruckte Broschüren und Anträge weiterhin notwendig. Für unsere Drucksachen verwenden wir Papier mit dem FSC-Logo. Dieses international anerkannte Prüfsiegel steht für Forest Stewardship Council und bestätigt, dass das Papier aus Hölzern hergestellt wird, die aus vorbildlich bewirtschafteten Wäldern stammen. Das bedeutet zum Beispiel, dass die Holzlieferanten verantwortungsbewusst mit ihren Wäldern umgehen und nur so viele Bäume fällen, wie durch Wiederaufforstung nachwachsen können.

**GoGreen:** Mit der Deutschen Post haben wir schon 2012 einen Vertrag über den klimaneutralen Versand von Sendungen geschlossen. Auch bei der Zusammenarbeit mit Swiss Post Solutions (SPS) ist die klimaneutrale Produktion von Druckerzeugnissen garantiert. Und so funktioniert GoGreen: Beim Postversand fällt Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>) an, jenes umweltschädigende Treibhausgas, das maßgeblich für den Klimawandel verantwortlich ist. Die jeweilige CO<sub>2</sub>-Menge gleicht die Deutsche Post aus, indem sie international anerkannte Klimaschutzprojekte finanziell unterstützt, zum Beispiel die Stromerzeugung aus Wind, Wasser oder Biomasse oder Projekte zur Vermeidung von Deponiegas. Ausgeglichen werden auch andere Treibhausgase wie Methan und Distickstoffoxid. So ist dafür gesorgt, dass nicht nur die Treibhausgase kompensiert werden, die durch Versand und Logistik entstehen, sondern auch solche, die bereits vorher durch Kraftstoff- und Energieerzeugung verursacht werden.

**Print on demand (POD):** Eine weitere Möglichkeit, schonend mit der natürlichen Ressource Holz umzugehen, bietet das von uns genutzte „print on demand“-Verfahren (= Druck auf Bestellung). Es ermöglicht den Druck selbst kleinster Auflagen, dabei liegt die Druckvorlage nur noch in elektronischer Form vor.


## Schulungen für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Mit einem eigenen Schulungsprogramm für unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sichern wir uns eine wettbewerbsfähige Belegschaft und bleiben so als Arbeitgeber attraktiv.

## IT-Sicherheitstests

Mit freiwilligen Sicherheitstests unserer IT-Systeme halten wir unsere Krankenkasse wettbewerbsfähig und machen sie zukunftssicher.





Gesund arbeiten  
bis zur Rente

### **Generationenmanagement**

Das Ziel, ohne Gesundheitsrisiken bis zur Rente zu arbeiten, unterstützen wir mit unseren Präventionsmaßnahmen, die wir über das BGF-Bonusmodell für die Beschäftigten von Mercedes-Benz und Daimler Truck bezahlen (Vitalfrühstück, Bewegte Pause, Fit@Work etc.), und durch spezielle Versorgungsprodukte zum Beispiel für Rücken, Hüfte, Schulter, Knie, Programme zur Gewichtsreduktion und zur frühzeitigen Betreuung bei psychosomatischen Problemen.

### **Digital Health**

Unsere Mercedes-Benz BKK App vereinfacht den Kontakt zu uns und die Abwicklung von Anliegen. Außerdem stellen wir in der App innovative digitale Versorgungsformen vor, die von unseren Kunden genutzt werden können (zum Beispiel Behandlung von Tinnitus mit Unterstützung einer App, Meditations- und Achtsamkeits-App 7Mind, Onlineprogramm Novego bei psychischen Belastungen, Fernbehandlung per Videocall). Damit leisten wir einen Beitrag zur Gesundheit in der digitalen Transformation.





# | 6 Unsere Finanzkraft







### **Gesundheitsfonds**

Seit Einführung des Gesundheitsfonds 2009 verbleiben die Beitragszahlungen der Mitglieder nicht mehr bei den Krankenkassen, sie leiten diese lediglich treuhänderisch an den Fonds weiter. Aus dem Gesundheitsfonds wiederum erhalten die Krankenkassen Zuweisungen, mit denen sie die Leistungen für ihre Versicherten finanzieren. Diese Zuweisungen setzen sich im Wesentlichen zusammen aus einer Grundpauschale, die Alter und Geschlecht der Versicherten berücksichtigt, sowie Zu- oder Abschlägen, die abhängig sind vom Gesundheitszustand jedes einzelnen Versicherten.

Das System, nach dem die Zuweisungen verteilt werden, ist als morbiditätsorientierter Risikostrukturausgleich (Morbi-RSA) bekannt. Lange Zeit war der Morbi-RSA umstritten, weil er Fehlanreize begünstigt hat; beispielsweise konnten Kassen vor allem ein Interesse daran haben, Krankheit zu verwalten und zu dokumentieren, statt sich um die rasche Heilung und Genesung ihrer Versicherten und die Vermeidung von Krankheiten (Prävention) zu kümmern.

### **Reform des Morbi-RSA**

Mit der 2020 in Kraft getretenen umfassenden Reform, die erstmals für das Ausgleichsjahr 2021 wirksam wurde, wollte die Politik vor allem eine zielgenauere Ausgestaltung des Finanzausgleichs der gesetzlichen Krankenkassen erreichen und eine gerechtere Verteilung der Gelder ermöglichen. Dazu wurden verschiedene Maßnahmen umgesetzt:

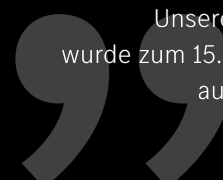
- Krankheits-Vollmodell: Das gesamte Krankheitspektrum wird berücksichtigt.
- Regionalkomponente: Regionale Über- und Unterdeckungen im Finanzausgleich wurden minimiert.
- Risikopool: Für Hochkostenfälle erhalten die Krankenkassen für jeden Leistungsfall 80 Prozent der Leistungsausgaben erstattet, die 100.000 Euro pro Jahr übersteigen.
- Präventionsausgaben: Eine Vorsorgepauschale bestärkt die Krankenkassen darin, ihre Versicherten zur Inanspruchnahme von Präventionsmaßnahmen zu motivieren.
- Stärkung der Manipulationsresistenz: Eine Manipulationsbremse soll sicherstellen, dass sich eine so genannte „Kodierbeeinflussung“ nicht lohnt: Wenn die Diagnosekodierungen bei bestimmten Krankheiten auffällig stark steigen, bekommen alle Krankenkassen hierfür keine Zuweisungen mehr.

Noch lässt sich nicht eindeutig und abschließend beurteilen, wie sich diese neuen Rahmenbedingungen auf das System der Betriebskrankenkassen auswirken wird und ob das angestrebte Ziel von mehr Verteilungsgerechtigkeit erreicht wird.



### Zusatzbeiträge

Durch bereits länger zurückliegende gesetzliche Änderungen (Senkung des allgemeinen Beitragsatzes von 15,5 auf 14,6 Prozent, Streichung des früheren Sonderbeitrags von 0,9 Prozent) ist eine Finanzierungslücke in der GKV entstanden, die durch kassenindividuelle Zusatzbeiträge auszugleichen ist. Politisches Ziel ist, dass sich die Zusatzbeiträge der einzelnen Krankenkassen einander immer mehr annähern, so dass der Wettbewerb um neue Mitglieder mehr über Aspekte wie Leistungen und Services erfolgt und weniger über das Preisargument. Der durchschnittliche Zusatzbeitrag in der GKV wurde mit Wirkung zum Jahresbeginn 2023 von 1,3 auf 1,6 Prozent angehoben. Mit unserem im Dezember 2022 vom Verwaltungsrat der Mercedes-Benz BKK bestätigten Zusatzbeitragssatz von 1,3 Prozent lagen wir 2023 deutlich unter diesem Durchschnitt. Mit Wirkung zum Jahresbeginn 2024 wurde der durchschnittliche GKV-Zusatzbeitrag auf 1,7 Prozent erhöht; unser kassenindividueller Zusatzbeitrag wurde auf denselben Wert angepasst.



Unsere Finanzkraft wurde zum 15. Mal in Folge ausgezeichnet.

### Hervorragende Finanzkraft

Das Magazin Focus-Money hat uns im Berichtsjahr 2023 zum 15. Mal in Folge für unsere Finanzkraft ausgezeichnet. Für den großen Krankenkassenvergleich hat das Deutsche Finanz-Service Institut (DFSI) in Köln die Finanzlage der gesetzlichen Krankenkassen für das Jahr 2022 begutachtet. Unsere Finanzkraft erhielt die Bestnote „hervorragend“. Beurteilt wurden Kriterien wie Liquidität, Verwaltungskosten, Nettovermögen, Verwaltungskosten-Deckungsbeitrag, Mitgliederentwicklung sowie Transparenz. Von 96 befragten Krankenkassen waren nur 55 Kassen bereit, den Fragebogen vollständig auszufüllen.





# | 7 Zahlen - Daten - Fakten



Die Jahresrechnung ist nach § 31 SVHV durch einen vom Verwaltungsrat bestellten Wirtschaftsprüfer zu prüfen. Dafür wurde die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft ETL-Heimfarth & Kollegen GmbH bestellt. Es wurde eine Bescheinigung über die Prüfung der Jahresrechnung erteilt. Diese Bescheinigung ist vollumfänglich und uneingeschränkt testiert worden.

#### Erfolgsrechnung

	2023	2022
Werte in	T€	T€
<b>Einnahmen</b>		
Fondszuweisung	940.678	922.572
Zusatzbeitrag	88.798	82.955
Sonstige Einnahmen	8.660	6.011
<b>Einnahmen gesamt</b>	<b>1.038.136</b>	<b>1.011.538</b>
<b>Ausgaben</b>		
Ausgaben für Leistungen	1.011.837	944.029
Verwaltungskosten	47.527	41.477
Sonstige Ausgaben	24.886	6.606
<b>Ausgaben insgesamt</b>	<b>1.084.250</b>	<b>992.112</b>
<b>Überschuss der Einnahmen (+)/Ausgaben (-)</b>	<b>-46.114</b>	<b>19.426</b>

#### Vermögensrechnung

	2023	2022
Werte in	T€	T€
<b>Aktiva</b>		
Barmittel und Giroguthaben	3.668	10.599
Kurzfristige Geldanlagen	75.050	93.500
Forderungen	26.185	21.089
Sonstige Aktiva	102.157	108.077
Verwaltungsvermögen	325	151
<b>Gesamt</b>	<b>207.385</b>	<b>233.416</b>
<b>Passiva</b>		
Verpflichtungen	182.404	162.321
Vermögen	24.981	71.095
<b>Gesamt</b>	<b>207.385</b>	<b>233.416</b>

#### Leistungsausgaben je Versicherter

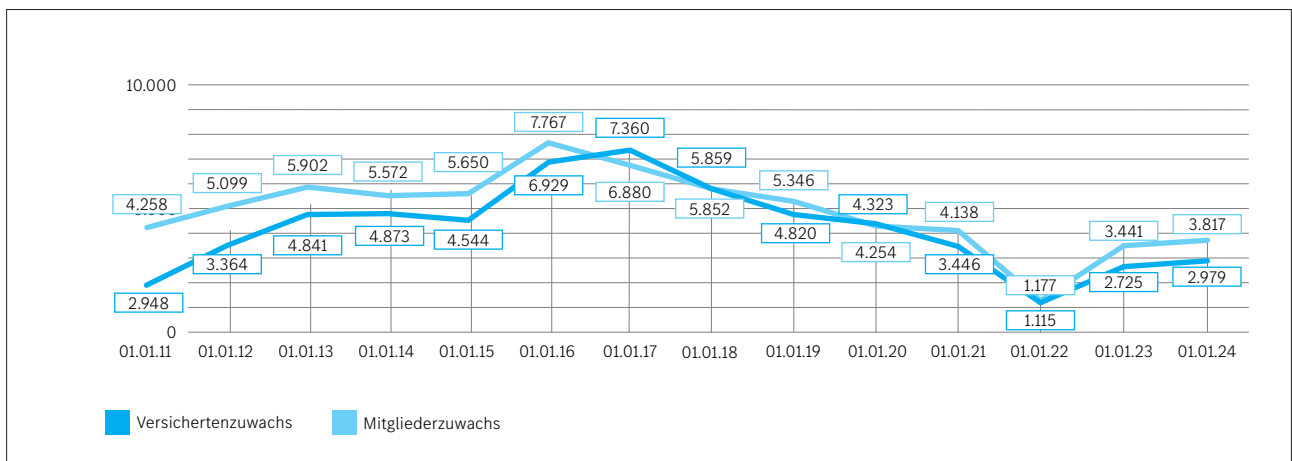
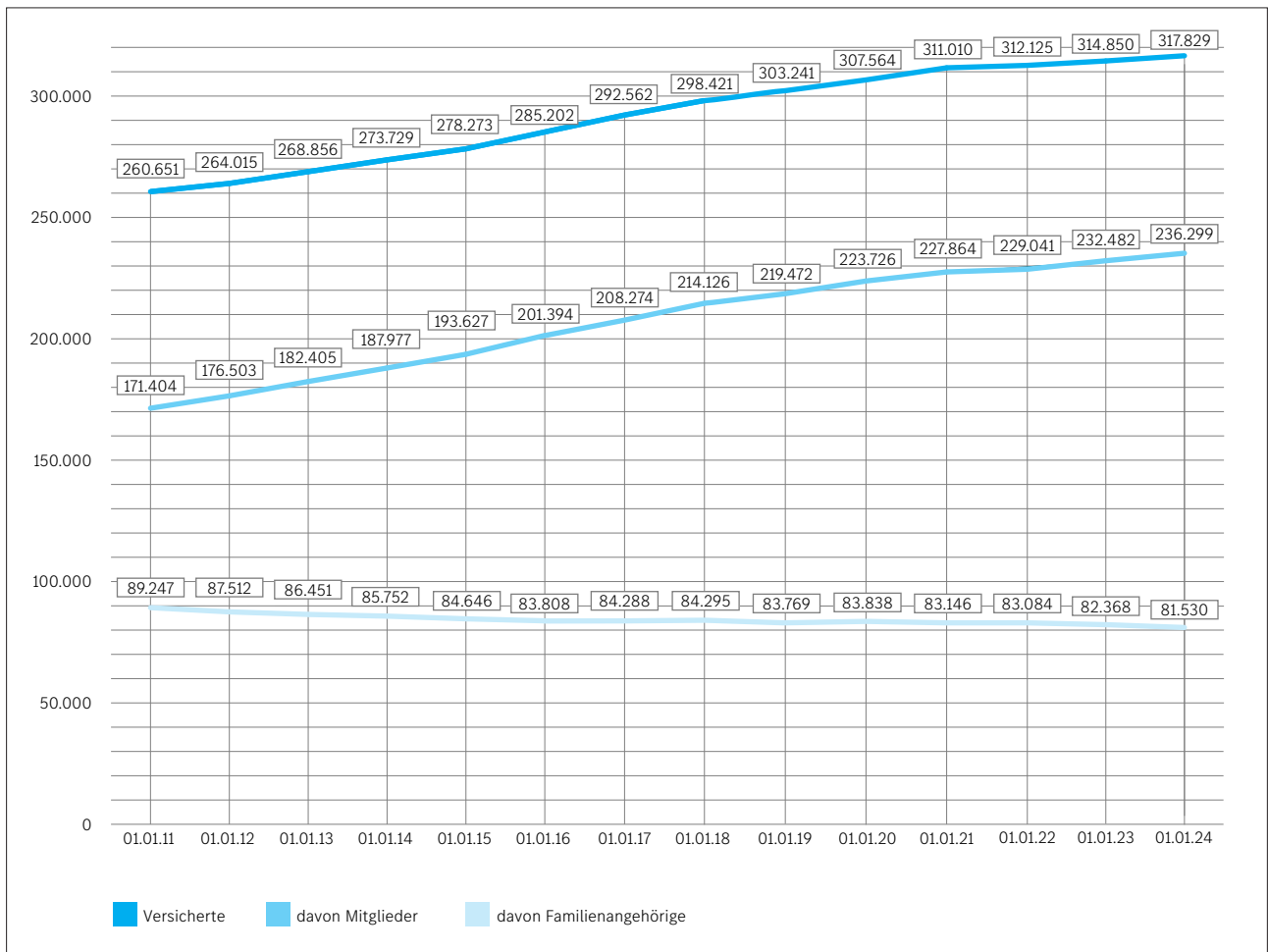
	2023	Veränderung
Werte in	€	%
Ärztliche Behandlung	577,20	1,6
Zahnärztliche Behandlung	190,75	6,8
Zahnersatz	45,41	9,3
Arzneimittel	544,61	5,5
Hilfsmittel	124,71	6,8
Heilmittel	127,74	10,6
Krankenhausbehandlung	905,72	10,1
Krankengeld	262,41	2,7
Kuren	20,43	13,1
Gesundheitsförderung, Früherkennung	87,43	20,0
Sonstige Leistungsausgaben	306,92	1,7
<b>Gesamt</b>	<b>3.193,33</b>	<b>6,2</b>

#### Rechnungsergebnisse Mercedes-Benz BKK-Pflegeversicherung

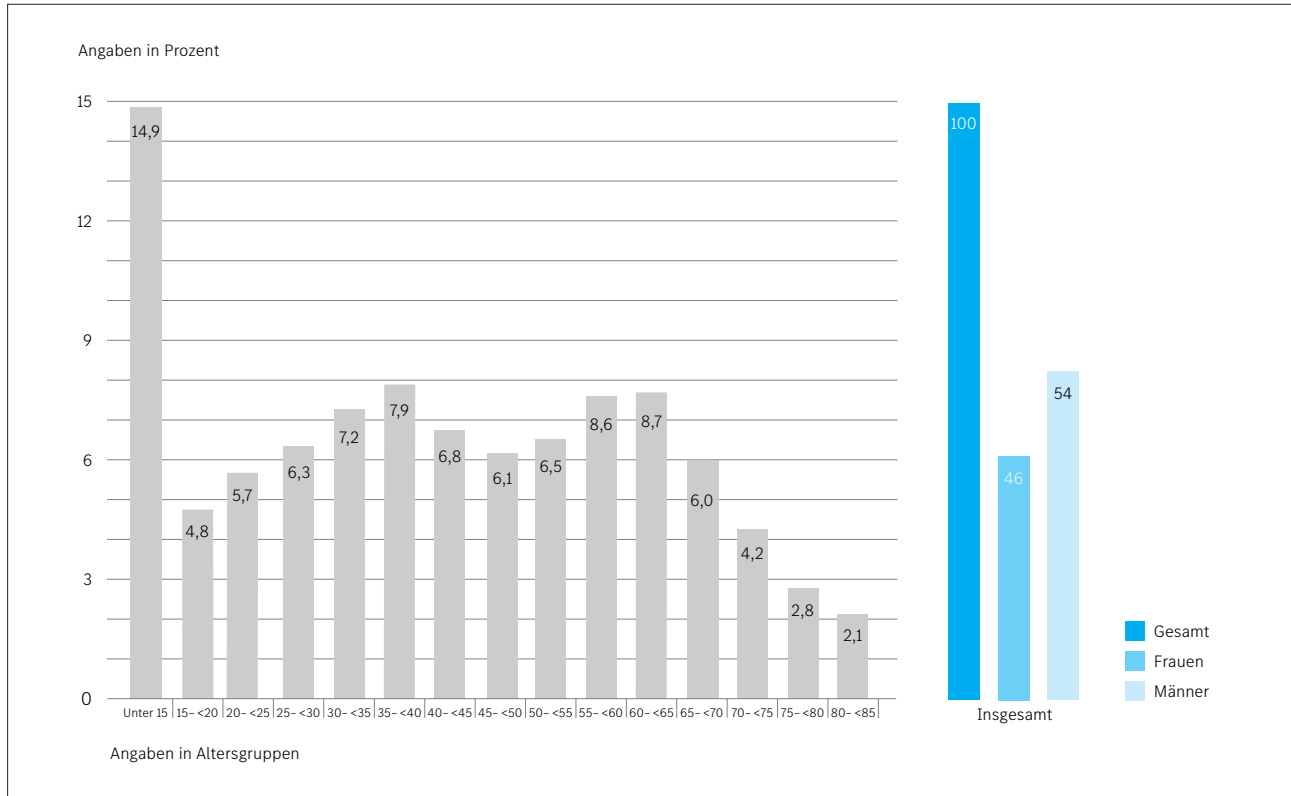
	2023	2022
Werte in	T€	T€
Einnahmen	269.955	244.662
Ausgaben	101.127	88.396
Zahlungen an den Ausgleichsfonds	164.269	154.328
<b>Überschuss der Einnahmen (+)/Ausgaben (-)</b>	<b>4.559</b>	<b>1.938</b>



**Mitglieder und Versicherte der Mercedes-Benz BKK in Zahlen**



## Versicherte nach Alter und Geschlecht



## Meilensteine aus der Geschichte der Mercedes-Benz BKK

	Mitglieder	Familienangehörige	Versicherte insgesamt
Gründung der BKK Hanomag-Henschel 01.07.1974, später BKK Mercedes-Benz	6.276	5.021	11.297
Gründung der BKK Daimler-Benz 01.04.1996	47.365	35.356	82.721
Verwaltungsgemeinschaft mit BKK EvoBus 01.07.2000	81.275	52.240	133.515
Fusion zur DaimlerChrysler BKK 01.07.2001	89.224	56.276	145.500
Umbenennung in Daimler BKK 01.11.2007	157.727	91.135	248.862
40 Jahre Daimler BKK 01.07.2014	190.371	86.549	276.920
Mai 2018: Begrüßung des 300.000. Versicherten	219.472	83.769	303.241
Umbenennung in Mercedes-Benz BKK 01.10.2022	231.982	82.300	314.282
50 Jahre Mercedes-Benz BKK 01.07.2024	235.703	81.949	317.652

<b>Mehrwert für unsere Trägerunternehmen: Ersatzansprüche aus Entgeltfortzahlungen</b>	<b>2023</b>	<b>2022</b>
Werte in	€	€
Daimler AG	-	54.224
Mercedes-Benz AG	1.156.859	974.555
Mercedes-Benz Group AG	06.975	28.192
Mercedes-Benz Mobility	4.240	-
Mercedes-Benz Ludwigsfelde GmbH	-	20.261
Daimler Truck AG	350.807	73.914
Daimler Buses GmbH	73.247	71.434
Gesamt	1.692.128	1.222.580

<b>Beiträge zur Sozialversicherung</b>	<b>2023</b>	<b>2022</b>
Werte in	T €	T €
Rentenversicherung	1.760.879	1.684.400
Arbeitslosenversicherung	243.589	217.162
Pflegeversicherung	265.554	240.432
Krankenversicherung (Gesundheitsfonds)	1.242.128	1.192.536
Gesamt	3.512.150	3.334.530



# So erreichen Sie uns

## **Zentrale Rufnummer**

+49 711 490 91 00

## **Zentrale Postanschrift**

Mercedes-Benz BKK, 28178 Bremen

## **Region Nord**

Bremen und Hamburg

Telefon +49 421 80 71 60

nord@mercedes-benz-bkk.com

## **Region Ost**

Berlin, Ludwigsfelde

Telefon +49 30 76 75 82 80

berlin@mercedes-benz-bkk.com

## **Region Mitte**

Düsseldorf

Telefon +49 211 882 39 60

servicemitte@mercedes-benz-bkk.com

## **Region Südwest**

Mannheim

Telefon +49 621 399 94 10

suedwest@mercedes-benz-bkk.com

Kassel

Telefon +49 561 510 04 90

servicemitte@mercedes-benz-bkk.com

Rastatt

Telefon +49 72 22 940 38 10

suedwest@mercedes-benz-bkk.com

Wörth, Germersheim

Telefon +49 72 71 59 64 50

suedwest@mercedes-benz-bkk.com

Gaggenau

Telefon +49 72 25 60 64 50

suedwest@mercedes-benz-bkk.com



### **Region Süd**

Leinfelden-Echterdingen,  
Stuttgart, Stuttgart-Vaihingen  
Telefon +49 711 49 09 11 10  
[sued@mercedes-benz-bkk.com](mailto:sued@mercedes-benz-bkk.com)

Sindelfingen  
Telefon +49 70 31 30 97 90  
[sued@mercedes-benz-bkk.com](mailto:sued@mercedes-benz-bkk.com)

Neu-Ulm  
Telefon +49 731 298 79 10  
[sued@mercedes-benz-bkk.com](mailto:sued@mercedes-benz-bkk.com)

### **Weitere wichtige Rufnummern**

Gesundheitstelefon  
Telefon +49 711 49 09 11 11

Mercedes-Benz BKK App





◆ Zentrale Funktionen    ■ Kundencenter    ● Sitz der BKK

Wir leisten den  
entscheidenden Beitrag,  
unseren Kunden zu  
helfen, gesund zu sein.

**Impressum**

**Herausgeber**

Mercedes-Benz BKK  
vertreten durch den Vorstand  
Toralf Speckhardt  
Mercedesstraße 120  
70372 Stuttgart

**Redaktion**

Monika Bähner, Mercedes-Benz BKK  
  
Fotos  
Seiten 4, 8/9 und 10:  
Mercedes-Benz BKK;  
alle anderen: iStock/Getty Images

**Layout**

SoPunkt Agentur GmbH



